



# Modell Depot

## Alle Neuheiten der Spielwarenmesse Nürnberg 2020



### LILIPUT

Jetzt erstmals BLS Regio  
Express mit Omega Logo

### FALLER

Neue Gebäudebausätze  
in H0 nach Schweizer Vorbild

### ACE

Die neuen 1:87 Fahrzeuge  
für Ihre Modellbahnanlage



# PIKO





# Wir geben weiter Vollgas...

Liebe Leserin, lieber Leser

Wenn ich auf das Jahr 2019 zurückblicke, dann war es mit über 50 ausgelieferten Schweizer Neuheiten in N und H0 aus meiner Sicht wieder ein beeindruckendes Modellbahnjahr. Aber man soll ja nicht in die Vergangenheit, sondern in die Zukunft schauen. Durch die vielen positiven Rückmeldungen von unseren Kunden werden wir weiter Vollgas geben.

Das Jahr 2020 bringt wieder eine Fülle an tollen Neuheiten, sei es im Bereich Schienenfahrzeuge, Strassenfahrzeuge oder Zubehör. Besondere Highlights in H0 werden sicher die Re 4/4 I in H0 von Piko mit einer Führerpultbeleuchtung oder der erstmals massstäbliche ICE 1 von Lima sein. Aber eine Lok braucht auch Wagen. Für die weiteren neu angekündigten Versionen der BLS Re 4/4 von Rivarossi werden zwei BLS EW I Wagen-Sets mit dem berühmten SBB Chäs-Express Speisewagen auf dem Markt kommen. Somit lassen sich vorbildgerechte Züge bilden. Auch an Neueinsteiger haben wir gedacht. In diesem Jahr kommen 2 neue Schweizer PIKO Startsets mit dem bewährten A-Gleis mit Bettung und der digitalen SmartControl light Steuerung und werden für höchsten Modelleisenbahn-Spass sorgen.

Aber auch im Bereich Strassenfahrzeuge machen wir mit unserer Eigenmarke ACE mit grossem Engagement und Freude weiter. Neu werden Post- und Bahnfahrzeuge, Militärpolizei- und Raupenfahrzeuge die Modelleisenbahnfreunde und Sammler beglücken. Das vollständige ACE-Sortiment finden sie in unserem neuen ACE Katalog oder auf unserer Homepage: [www.arwico.ch](http://www.arwico.ch).

Aber auch in der Digitaltechnik tut sich was. Bei ESU werden neue V5.0 Decoder die Vorgängerserie V4.0 ersetzen. Ebenso gehören auch Gebäude und bahnspezifisches Zubehör auf jede Anlage, denn sind wir doch ehrlich: Je detaillierter die Modelleisenbahnanlage ist, umso mehr Spass hat man an seinem Hobby. Wer hat sich schon nicht bei einer Bahnfahrt im Abteil die Nase am Fenster plattgedrückt und sich Gedanken gemacht wie man seine Anlage noch mit weiterem Zubehör verschönern könnte. Auch da sorgen wir für Zuwachs. Ab der Seite 42 zeigen wir Ihnen eine tolle Auswahl an Neuheiten im Bereich Gebäude, bahntechnisches Zubehör und Vegetation.

Nun bleibt mir nichts anderes übrig, Ihnen viel Freude beim Lesen der neuen Ausgabe «Modell Depot 2020» zu wünschen und mich für Ihre Treue zu bedanken.

mit besten Grüssen



Gérald Stahl  
Arwico AG



Gérald Stahl  
Product Manager Eisenbahn  
Arwico AG

## Impressum

<b>Herausgeber:</b>	<b>Gestaltung:</b>
Arwico AG	Arwico AG
Brühlstrasse 10	Kevin Reist
4107 Ettingen	Nico Grieder

[www.arwico.ch](http://www.arwico.ch)  
[verkauf@arwico.ch](mailto:verkauf@arwico.ch)



# Re 4/4 I – Die populäre Schnellzuglok der SBB



05.96870

SBB E-Lok Re 4/4 I 1. Serie 10018 rot DC Ep.IV

05.96872

SBB E-Lok Re 4/4 I 1. Serie 10018 rot DCS Ep.IV

05.96873

SBB E-Lok Re 4/4 I 1. Serie 10018 rot ACS Ep.IV



05.96874





SBB E-Lok Re 4/4 I 2. Serie 10042 grün DC Ep. IV



05.96875

SBB E-Lok Re 4/4 I 2. Serie 10042 grün DCS Ep. IV

05.96876

SBB E-Lok Re 4/4 I 2. Serie 10042 grün ACS Ep. IV

 Für alle Re 4/4 I gilt:    

 Für die Soundversionen gilt zusätzlich:  

 Für die AC Soundversionen gilt zusätzlich:  

## Zum Vorbild:

Bereits in den 30er Jahren wollten die SBB mit neuen Triebfahrzeugen, komfortablen Reisezugwagen und kürzeren Reisezeiten das Angebot an Zügen verbessern. Den ersten Schritt machte der Rote Pfeil und 1937 die Ablieferung der ersten Leichtstahlwagen. Massgebend für die Entwicklung der Re 4/4 I war der Gepäcksschnelltriebwagen RFe 4/4 601-603, welcher zwischen 1937 und 1940 in Dienst gestellt wurde. 1944 erteilte die SBB der heimischen Industrie den Auftrag zum Bau von sechs Lokomotiven vom Typ Re 4/4 I, von der die erste 1946 geliefert wurde. Weitere Anschlussbestellungen erfolgten durch die SBB, woraufhin 20 Maschinen zwischen 1946 und 1948 produziert wurden. Die Re 4/4 I war die erste laufachslose Drehgestelllokomotive der SBB und mit nur 14 Tonnen Achsgewicht ein Leichtgewicht unter ihresgleichen. Aus diesem Grund konnte man die Anforderungen der SBB, nämlich das schnellere Befahren von Kurven mit einer höheren Geschwindigkeit von 10 Km/h sowie die Beförderung in der Ebene eines Schnellzuges mit 15 besetzten Leichtstahlwagen mit 125 Km/h, erfüllen.

Während die erste Serie Ihre ganze Karriere hauptsächlich vor Pendelzügen und zuletzt auch gelegentlich paarweise vor leichten Güterzügen verbrachte, wurde die zweite Serie hauptsächlich im Schnellzugdienst eingesetzt. Ihre Blütezeit war zwischen 1950 und 1970, denn nicht nur die Leistungen vor hochwertigen Schnellzügen mit den klingenden Namen wie «Hispania» oder «Rhone-Isar» gehörten zu Ihren Aufgabengebieten, einige Maschinen hatten auch die Ehre die berühmten lokbespannten TEE-Züge, «Rheingold» Basel – Genève und «Bavaria» Zürich-Lindau auf Schweizer Boden zu befördern. Für diese Dienste wurden anfänglich grüne Re 4/4 I eingesetzt an denen an der Stirnfront ein TEE-Schild aus Metall befestigt wurde. Erst als 1972 die TEE-Wagen das einheitliche rot/crème trugen, wurden die 10033, 10034, 10046 und 10050 farblich angepasst. Für den Verkehr nach Lindau über Österreich wurde ein Stromabnehmer mit einer breiteren DB/ÖBB-Wippe ausgestattet. Da diese Wippe aber höher als die SBB Wippe war, wurde es nötig den Stromabnehmer tiefer zu montieren, weshalb 4 Einschnitte am Stromabnehmersockel vorgenommen werden mussten.

Ende der 1980er, anfangs der 1990er Jahre ging ihre Betriebszeit langsam zu Ende. Einige Schnellzüge in der Ostschweiz und auf der Jurafusslinie wurden noch durch Re 4/4 I aus der zweiten Serie bespannt, aber meistens traf man sie zuletzt vor Regional-, Post-, Güter- und Eilgut-zügen und sogar im Rangier- und Waschiedienst. 1998 schied die letzte Maschine bei der SBB aus. Es gab wohl keine Zugart auf dem ganzen SBB-Schienennetz, die nicht durch Loks des Typs Re 4/4 I befördert worden ist und einige Lokomotiven schafften während ihrer ganzen Karriere die sagenhafte Kilometerzahl von über 8'300'000 Kilometer. Eine Glanzleistung für eine in ihrer Anfangszeit belächelte Leichtlokomotive.

## Das Modell:

Der Schweizer Lichtwechsel erfolgt fahrtrichtungsabhängig mittels LEDs. Die serienmässig eingebaute Führerstandsbeleuchtung und die fahrtrichtungsabhängig funktionierenden Schlusslichter sind mit einem PluX22 Decoder digital schaltbar. Als zusätzliches Highlight verfügt die Re 4/4 I von PIKO über eine Führerpultbeleuchtung. Der fünfpolige Motor sorgt mit zwei Schwungmassen für ausgezeichnete Fahreigenschaften. Das schwere Modell mit zwei Haftreifen für hohe Zugkräften besitzt eine Digitalschnittstelle PluX22 nach NEM 658 und ist für eine einfache Nachrüstung mit Sound und grösstmöglichem Lautsprecher vorbereitet. Bremsschläuche zum Nachrüsten liegen bei.



Piko | SBB Ae 4/7

# SBB Ae 4/7 Secheron – zweifache Leistung



05.97784

SBB 2 elektrische Lokomotiven Ae 4/7 SAAS DCS Ep.IV

05.97785

SBB 2 elektrische Lokomotiven Ae 4/7 SAAS ACS Ep.IV

## Zum Modell:

Mit dem vorbildlich, hervorragend detaillierten Modell der E-Lok der Reihe Ae 4/7 SAAS setzt PIKO der legendären Kultlokomotive aus der Schweiz ein würdiges Denkmal. Das PIKO Modell überzeugt durch die stimmige Umsetzung aller relevanten Details der Vorbildmaschine. Hervorzuheben sind die feinen Radsätze und die exakte Nachbildung des Buchli-Antriebes, die vorbildgerechte Dachausrüstung mit filigranen Stromabnehmer sowie Isolatoren in feinsten Ausführung. Die Lampen sind wie die Griffstangen einzeln angesetzt.

Die Führerstandbeleuchtung, Maschinenraumbelichtung und die fahrtrichtungsabhängig funktionierenden Front- und Schlusslichter sind mit PluX22 Decoder digital schaltbar. Das mit einem Zinkdruckgussrahmen versehene Modell verfügt über einen fünfpoligen Motor mit zwei Schwungmassen für hervorragende Fahreigenschaften und zwei Haftreifen für hohe Zugkraft. Bei den Digital-Sound Versionen ist der neue PIKO Sound eingebaut. Beide Modelle sind angetrieben und können auch einzeln eingesetzt werden.

Für die Lok der Ae 4/7 gilt:



Für alle AC-Ae 4/7 gilt zusätzlich:



Piko | RBe 4/4 + BDt

# Pendelzug in grün mit alter Schrift



## Das Modell:

Die PIKO Modelle der RBe-4/4-Familie und die Steuerwagen aus der EW-II-Serie weisen alle relevanten Details ihrer jeweiligen Vorbilder auf und geben die auffällige Kopfform überzeugend wieder. Die Triebwagen verfügen über eine eingebaute Innen- und Führerstandsbeleuchtung und sind exakt im Massstab 1:87 umgesetzt. Weiterhin zeichnen sich die Fahrzeuge durch feinste Lackierung und Bedruckung, filigrane Stromabnehmer, eine präzise Dachlandschaft, angesetzte Griffstangen und Rückspiegel, schlierenfreie Fenster, scharf gravierte Drehgestelle sowie eine detaillierte Inneneinrichtung aus. Die Fahrzeuge besitzen einen Motor mit zwei Schwungmassen, eine PluX22-Schnittstelle und sind für Sound sowie den Einbau eines PIKO Sound-Decoders mit grösstmöglichem Lautsprecher vorbereitet. Die Innenbeleuchtung ist auch beim Steuerwagen serienmässig ab Werk vorhanden.

Der verbaute Lautsprecher ist genau auf den Loktyp abgestimmt. Viele spezifische Geräusche wie Motoren, Signalhörner, Bremsquietschen und weitere schaltbare Funktionen sind einzeln abrufbar. Mit einstellbarem individuellem Mapping für bis zu 44 Funktionen. Das Schlusslicht ist separat schaltbar. Sound ist auch im Analogbetrieb möglich – nur Motorengeräusch. Der Steuerwagen ist ab Werk in den digitalen Sets mit einem Funktionsdecoder ausgerüstet. Bremsschläuche zum optionalen Aufrüsten für den Vitrineneinsatz liegen bei.

05.96848

SBB RBe 4/4 1406 + BDt grün DC Ep.IV

05.96849

SBB RBe 4/4 1406 + BDt grün alte Schrift DCS Ep.IV

05.96850

SBB RBe 4/4 1406 + BDt grün alte Schrift ACS Ep.IV

Für alle Triebwagen RBe gilt:

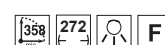


Für alle AC-RBe gilt zusätzlich:



Passendes Zubehör

für den Steuerwagen:  
05.56124 Funktionsdecoder mit Stecker



# PIKO



# Brandneu durch Europa unterwegs



05.59099

SBB CINT Vectron 193 518

«Monte Ceneri» AC Ep.VI

05.59199

SBB CINT Vectron 193 518

«Monte Ceneri» DC Ep.VI

## Zum Vorbild:

Im Hinblick auf die Eröffnung des Ceneri-Basistunnels hat die SBB Cargo International, in Zusammenarbeit mit der «SüdLeasing GmbH», weitere 20 Lokomotiven vom Typ Vectron MS bestellt. Mit der Erweiterung der Vectron-Flotte werden die älteren Lokomotiven vom Typ Re 620 und Re 420 abgelöst. Die Mehrsystem-Fahrzeuge werden auf dem gesamten Rhein-Alpen-Korridor eingesetzt und sind für den Betrieb in Deutschland, Österreich, Schweiz, Italien und den Niederlanden (DACHINL) ausgelegt. Sie verfügen über eine Leistung von 6,4 MW und sind neben den nationalen Zugsicherungssystemen mit dem Europäischen Zugsicherungssystem (ETCS) ausgestattet. Alle Lokomotiven werden auf Flussnamen getauft und bis Mitte 2020 ausgeliefert. Ein Vectron, der 193 518 TICINO, trägt für die Eröffnung des Ceneri-Basistunnels ein einmaliges und attraktives Design. In Zusammenarbeit mit der SBB Cargo International und Railcolor-Ziemon dürfen wir ihnen dieses exklusive Modelle anbieten.



Das mit einem Zinkdruckgussrahmen bestehende Modell verfügt über einen fünfpoligen Motor mit zwei Schwungmassen für hervorragende Fahreigenschaft und zwei Haftreifen für hohe Zugkraft. Die vier sehr filigranen Stromabnehmer und die profilierten Radsätze, welche für das Nachrüsten von früheren Vectron-Modellen vorgesehen sind, sind jetzt auch einzeln erhältlich. Teilweise angesetzte Handgriffe, eine PluX22 Schnittstelle und die Vorbereitung im Chassis für die Lautsprecheraufnahme runden das Modell der modernsten Schweizer Lok ab.



## Das Modell:

Das mit einem Zinkdruckgussrahmen bestehende Modell verfügt über einen fünfpoligen Motor mit zwei Schwungmassen für hervorragende Fahreigenschaft und zwei Haftreifen für hohe Zugkraft. Die vier sehr filigranen Stromabnehmer und die profilierten Radsätze, welche für das Nachrüsten von früheren Vectron-Modellen vorgesehen sind, sind jetzt auch einzeln erhältlich.

Teilweise angesetzte Handgriffe, eine PluX22 Schnittstelle und die Vorbereitung im Chassis für die Lautsprecheraufnahme runden das Modell der modernsten Schweizer Lok ab.



05.59194

BLS Cargo/HUPAC

Vectron 193 494-2 DC Ep.VI

05.59094

BLS Cargo/HUPAC

Vectron 193 494-2 AC-mfx Ep.VI

05.97793

SBB CINT / HUPAC

Vectron 193 492 «Rhein» DC Ep.VI

05.97794

SBB CINT / HUPAC

Vectron 193 492 «Rhein» AC-mfx Ep.VI





# Der europäische Einheitswagen UIC-Z1



## Zum Vorbild:

Die Europäische Gesellschaft für die Finanzierung von Eisenbahnmateriale – kurz EUROFIMA – koordinierte in den 1970er-Jahren die Beschaffung von neuen Reisezugwagen für den internationalen Fernverkehr. Zunächst beschafften DB, FS und SNCF insgesamt zehn Prototypen zur Erprobung verschiedener Komponenten. Die erste Serienbestellung von 500 Wagen nach UIC-Z-Standard erfolgte ab 1976. Die Wagenbauart wurde von sechs europäischen Staatsbahnen beschafft, wobei DB und SNCF sich auf Wagen der 1. Klasse beschränkten. Fahrzeuge beider Wagenklassen gingen an FS, ÖBB und SNCB – die ihre Fahrzeuge im markanten Farbton Reinorange mit lichtgrauem Zierstreifen lackierten. 1977 beschafften die SBB 20 Personenwagen vom Typ Am. Ausgeliefert in reinorange mit lichtgrauem Streifen wurde die Farbgebung in den folgenden Jahren der diversen SBB-Lackierung angepasst. Zwischen 1980 und 1981 kamen noch 30 Wagen der 2.Klasse dazu. Diese besaßen im Gegensatz zu den anderen europäischen Eurofimawagen Drehgestelle vom Typ Schlieren und wurden als Grossraumwagen abgeliefert. Als einzige Bahngesellschaft wurden 1979 zwanzig reine Liegewagen Typ Bcm.



Aufnahme: Christian Ochsner

05.58531

SBB Eurofimawagen A orange Ep.IV

## Das Modell:

Die Fahrzeuge wurden präzise im Massstab 1:87 umgesetzt und zeichnen sich durch absolut stimmige Form- und Farbgebung aus. Als Muster zeitgemässen Formenbaus können die filigranen Drehgestelle betrachtet werden, aber auch die präzisen Gravuren der Dachsicken zeugen hiervon. Für einen Abwechslungsreichen Modellbahnbetrieb kann ganz einfach eine individuell für diesen Wagentyp konstruierte LED-Innenbeleuchtung nachgerüstet werden. Die Verbreitung des Vorbilds lässt zahlreiche Varianten verschiedener Bahnverwaltungen zu und repräsentiert so ein europäisches Eisenbahnmodell. Vielleicht wäre es auch bei der grossen Bahn wieder Zeit für neue gesamteuropäische Eisenbahnwagen.



Aufnahme: Wolfgang Bündgen

05.58533

ÖBB Schnellzugwagen Eurofima 1. Kl. Ep.IV

05.58532

ÖBB Schnellzugwagen Eurofima 2. Kl Ep.IV



05.58530

DB Schnellzugwagen Eurofima  
1. Kl. Ep.IV



05.58534

FS Schnellzugwagen Eurofima 1. Kl. Ep.IV

05.58535

FS Schnellzugwagen Eurofima 2. Kl. Ep.IV



Aufnahme: Wolfgang Bündgen

AC-Achsen:

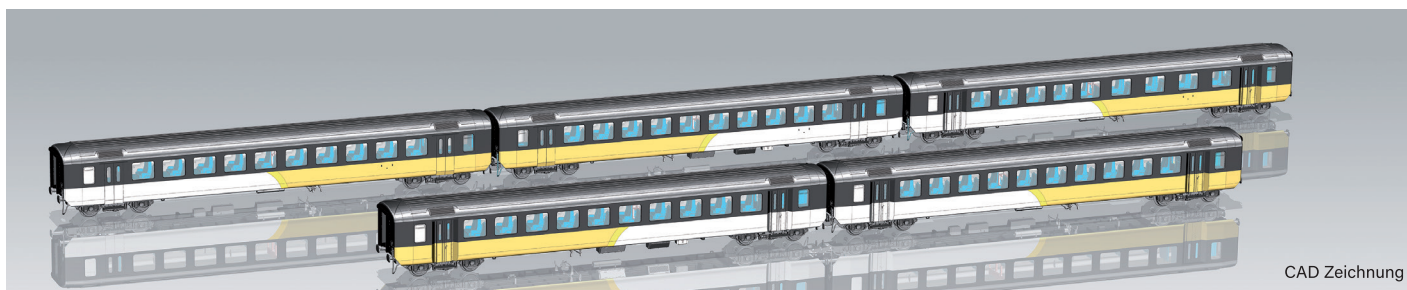
05.56061



Alle Schnellzugwagen Eurofima sind vorbereitet für die Nachrüstung einer Innenbeleuchtung  
1. Klasse 05.56294  
2. Klasse 05.56295



# «Golden Pass» – Vom Genfersee nach Luzern



05.96789

BLS 5 EW I «Golden Pass» 2x A(exB), 1x AB, 2x B mit Innenbeleuchtung Ep. V

05.96789AC

BLS 5 EW I «Golden Pass» 2x A(exB), 1x AB, 2x B mit Innenbeleuchtung, stromführenden Kupplungen und Mittelleiterschleifer Ep. V

**PIKO**

## Zum Vorbild:

Eine der schönsten Panoramabahnstrecke ist sicherlich die Bahnstrecke welche Montreux an der Waadtländer Riviera mit Luzern am Vierwaldstättersee verbindet. Die 189 Kilometer lange Strecke führt durch die Waadtländer Alpen, an das mondäne Gstaad vorbei, über Zweisimmen, dem Thunersee bis Interlaken. Weiter geht es dann am Ufer vom Brienersee, dann über dem Brünigpass bis in die Stadt mit der Kappelerbrücke und dem Verkehrshaus. Von der Gesamtstrecke sind 53 normalspurig und werden durch BLS Züge bedient. Die restlichen Kilometer sind meterspurig und werden zwischen Montreux und Zweisimmen durch die MOB und zwischen Interlaken Ost und Luzern durch die SBB Brünigbahn betrieben.

Im Jahr 2001 entschieden sich die drei Bahngesellschaften für einen gemeinsamen Marktauftritt und entsprechend wurde das eingesetzte Rollmaterial im neuen Farbschema weiss/gold/schwarz versehen.

## Das Modell:

Das Set besteht aus zwei 1. Klassewagen (ex B) mit Aussenschwingtüren, einem gemischten 1./2. Klassewagen mit Falttüren und zwei Wagen 2.Klassewagen mit Falttüren. Alle Wagen besitzen ab Werk eine Innenbeleuchtung. Das AC-Set (05.96789AC) ist zusätzlich mit stromführenden, trennbaren Kupplungen und einem Mittelleiterschleifer versehen.





# Das schnellste Käsebuffet auf Schienen

## Zum Vorbild: Chäs Express Speisewagen

Im Jahre 1989 wurde mit Unterstützung der Schweizerischen Käseunion aus dem Self-Service Wagen 10133 der erste «Chäs-Express» Speisewagen in der HW Olten umgebaut und so entstand ein 23.5 meter langer Käse. Auch Ihnen wurden zusätzliche Anschlüsse für Raclette- und Fondurechaud eingebaut. Das 40 Tonnen schwere «Käsestück» verkehrte dann ab dem 28.Mai in den Zügen 1804, IC IC 816, IC 826, IC 834 und IC 745 zwischen Basel – Bern und Brig. Der Erfolg war so gross, dass man daraufhin eine Platzreservation einführen musste. Im ersten Jahr wurden nebst kalten Käsespezialitäten knapp 3600 Fondues, rund 3400 Raclettes und über 2500 «Chäschüechli» bei Tempo 140 serviert. Kein Wunder, dass aus diesem Grunde zwei weitere Wagen im zinkgelben Käsedesign folgten und auf den Relationen Zürich -Brig und Zürich – Chiasso eingesetzt wurden.

## Zum Vorbild: BLS EW I Wagen:

Die erste Generation der BLS-Wagen wurde zwischen 1957 und 1963 geliefert. Zwischen 1965 und 1971 folgte dann die zweite. Diese Wagen besaßen schon bei Ihrer Auslieferung Gummiwulstüber-gänge und eine verstärkte Deckenbelüftung, erkennbar an den 4 Luft-ansaugöffnungen, über den Einstiegstüren. Die dritte Generation folgte dann von 1976 bis 1977. Hier wurden alle Wagen, ausser Nr. 800 – 805, bereits blau/creme lackiert, wobei das Blau heller als das Heutige ausfiel. Ab 1990, noch vor der SBB, wurde der erste Wagen mit Aussenschwingtüren ausgerüstet. Gegenüber den SBB NPZ-Wagen blieb die ursprüngliche Türbreite erhalten. Wenn auch bei der SBB die nichtumgebauten Wagen bis zuletzt die grüne Farbgebung trugen, gab es bei der BLS eine Vielfalt an Lackierungsvarianten und Beschriftungen. Heutzutage sind einige EW I-Wagen der Nachwelt erhalten geblieben. U.a. bei der BLS-Stiftung und dem Verein dsf.



05.96788

BLS EW I AB + B und 1 x BN B blau / beige DC Ep.V

05.96788AC

BLS EW I AB + B und 1 x BN B blau / beige AC Ep.V

### Das Modell:

Bei den BLS-Wagen vom Typ EW I handelt es sich um eine komplette Neukonstruktion.

Die Dächer besitzen über den Einstiegstüren Lüftergitter, die Wagenkastenenden sind unten abgeschrägt und der Einstiegsbereich wurde gegenüber den SBB-Wagen geändert. Alle Wagen besitzen eine Kurzkupplungskulisse und sind aufwendig bedruckt.

05.96787

BLS EW I Set A, B + SBB WR Chäs Express DC Ep.V

05.96787AC

BLS EW I Set A, B + SBB WR Chäs Express AC Ep.V



Aufnahme: Gérald Stahl

Passende Innenbeleuchtung für alle Wagen dieser

Seite: 05.56286.

Passender AC-Schleifer: 05.56112

Passende stromführende Kurzkupplung: 05.56047



Passendes Zugpferd zu den BLS EW I Wagen:

(Nicht im Lieferumfang enthalten)

02.HR2812 - 02.HR2814 (Seite 18)



Aufnahme: Christian Ochsner



Piko | SBB EW I

# Weitere Betriebsnummern der NPZ EW I

## Das Modell:

Die Wagen aus den Sets 05.96784 und 05.96785 haben gegenüber den bereits gelieferten NPZ-Wagensets neue Betriebsnummern. Alle Wagen verfügen über Kurzkupplungskinematik und sind aufwendig bedruckt.



05.96784

SBB 2 EW I NPZ B-Wagen Ep.IV-V

05.96784AC

SBB 2 EW I NPZ B-Wagen Ep.IV-V AC



05.96785

SBB EW I NPZ Set 1 AB (exB) + 1 B Ep.IV-V

05.96785AC

SBB EW I NPZ Set 1 AB (exB) + 1 B Ep.IV-V AC

Piko | Neuheiten H0

# Jetzt auch erstmals mit Übersetzfenster

## Das Modell:

Das Set 96786 beinhaltet ein EW I-Wagen mit Übersetzfenstern. Insgesamt wurden in den 1970er-Jahren bei der SBB 25 2. Klasse-Wagen versuchsweise mit Übersetzfenstern, wie bei den Speisewagen, umgebaut. Alle Modelle verfügen über eine Kurzkupplungskinematik und werden zum Teil mit oder ohne Dachlüfter ausgeliefert.



05.96782

SBB 2 EW I Wagen B grün, neue Schrift SBB Ep.IV

Passende Innenbeleuchtung für alle Wagen dieser Seite: 05.56286.

Passender AC-Schleifer: 05.56112

Passende stromführende Kurzkupplung: 05.56047



05.96786

SBB 2 EW I B (1 Übersetzfenster) neue Schrift DC Ep.V

05.96786AC

SBB 2 EW I B (1 Übersetzfenster) neue Schrift Ep.V AC



05.96790

SBB EW I 1 A + 1 B alte Schrift Ep.IV DC

05.96790AC

SBB EW I 1 A + 1 B alte Schrift Ep.IV AC



# Aktuelle Güterwagen in H0 von PIKO

Neuheit  
**NEW**



05.58966

SBB Schiebewandwagen Habinns mit Graffiti Ep.VI

AC-Achsen:  
05.56060



358 198

Die Seiten des Wagens sind mit unterschiedlichen Dekors bedruckt.



AC-Achsen:  
05.56061

05.58970

F-ERSA Knickkesselwagen 4-achsig

ERMEWA / CHEMOIL Ep.VI

Zum Vorbild:

Anfang der neunziger Jahre wurden im Auftrag der Waggonvermietungsgesellschaft KVG die ersten Tankwagen mit einem sogenannten «Knickkessel» gebaut. Die Konstruktion der Kessel erfolgte so, dass sich die beiden Kesselhälften zur Mitte hin um jeweils 3° neigen. Deshalb fließt der Kesselinhalt, in der Hauptsache Mineralölprodukte, ohne weitere Hilfsmittel so gut wie restlos ab. Da die in Stahlleichtbauweise gefertigten Fahrzeuge für höhere Geschwindigkeiten geeignet sind, wurden sie bald auch von anderen Unternehmen in ganz Europa beschafft. Zu finden sind diese Waggons als P (=Privat)-Wagen im Bestand aller europäischer Bahngesellschaften.

Neuheit  
**NEW**

05.58961

CZ/WASCO Knickkesselwagen  
Zacns Pannonia Ethanol Ep.VI

AC-Achsen:  
05.56061

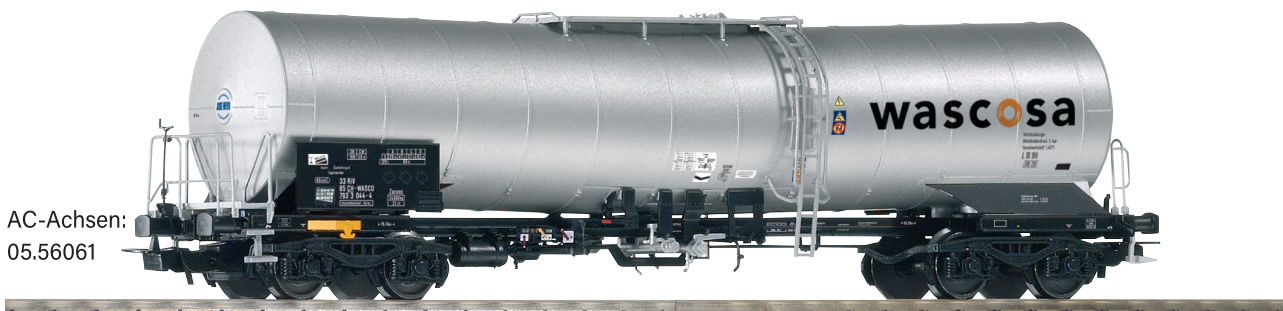


05.58976

CH-WASCO

Chemie-Kesselwagen 4-achsig  
Zans Caprolactam Ep.VI

AC-Achsen:  
05.56061



Neuheit  
**NEW**



# Neue Doppeltaschenwagen T3000e

## Zum Vorbild:

Die Schweiz ist wirtschaftlich stark. Eine wichtige Rolle spielt dabei der Import und Export in alle und von allen Ländern Europas. Die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit hängt unter anderem stark vom effizienten und reibungslosen Warentransport ab.

Ihre Waren und Güter sollen zuverlässig und vor allem pünktlich Ihren Bestimmungsort erreichen. Dabei kommen Strasse, Schiene oder der kombinierte Strassen- und Schienenverkehr zum Einsatz; die ideale Laufzeit immer im Blick.

Mehr als eine attraktive Alternative zum Transport über die Strasse ist die Bahnlogistik. Gerade bei umfangreichen und schweren Ladungen oder langen Distanzen bietet sich der Transport über das Schienennetz an.



Hohe Kapazitäten und wirtschaftlich interessante Konditionen sind dabei massgebliche Entscheidungskriterien. Dank eigener Bahnanschlüsse hat die Firma Sieber die richtigen Voraussetzungen für den idealen Modalsplit.

# PIKO

Neuheit  
**NEW**





05.58972  
CH-WASCO T3000e Wagen + 2 Sieber Auflieger Ep.VI

Für alle Wagen:    
↔ # 56061

Neuheit  
**NEW**





05.58971  
CH/HUPAC T3000e Wagen + 2 Transmec Auflieger Ep.VI

Für alle Wagen:    
↔ # 56061

Neuheit  
**NEW**



05.95956  
CH/HUPAC T3000e Wagen + 2 Della Santa/Schöni Auflieger Ep.VI

Für alle Wagen:    
↔ # 56061



05.54779  
CH/Wascosa T3000e Wagen + 2 Ambrogio Auflieger Ep. VI



# SBB Panzertransportwagen SImnmps-y

## Zum Vorbild:

Der M-113 ist eine Weiterentwicklung der Firma Ford and Kaiser Aluminium and Chemical Co, aus den späten 1950er-Jahren. Er wurde aus dem M59 APC und dem M 75 APC entwickelt. Der M-113 war der erste moderne Truppentransportpanzer. Vom M-113 wurden ca. 80'000 Stück in diversen Varianten hergestellt. Die Schweizer Armee beschaffte 1963 eine Serie von 800 Stück des M-113 und erhielt die Bezeichnung Schützenpanzer 63. Zu einem späteren Zeitpunkt, kamen nochmals über 700 Stück hinzu. Gefordert war der Kauf eines Kampfschützenpanzer, jedoch erfüllte der M-113 die Forderung überhaupt nicht.

Obwohl auf den ersten Blick baugleich wie das Grundmodell, gab es doch eine Vielzahl von Änderungen. Der Panzer erhielt unter anderem eine Zusatzpanzerung, einen neuen Motor, ein neues Getriebe, ein Treibstoffsystem mit zwei Aussentanks, Nebelscheinwerfer und ein verstärktes Fahrwerk. Die Kommandoversion unterschied sich von der Gruppenversion durch einen eingebauten Tisch, zusätzliche Funkausrüstung und weitere Zusatzausrüstung.



05.96691

SBB / LBA Panzertransportwagen SImnmps-y mit M113 (G) Ep.V



05.96686

SBB / LBA Panzertransportwagen SImnmps-y mit Henschel LKW HS 3-14 mit Rotzlerkran Ep.V



05.96690

SBB Panzertransportwagen SImnmps-y mit Schützenpanzer Spz2000 Hägglunds Ep.V

# PIKO



Quelle: Christian Ochsner



# SBB Smart Control Light Startpackung

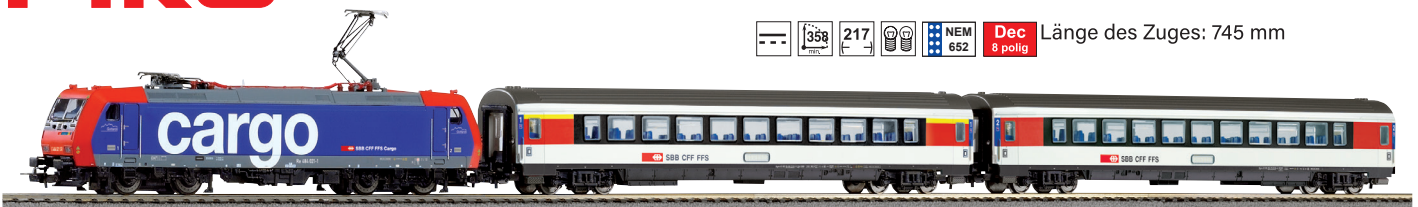


Die Aufnahme zeigt den Eurocity 15 Zürich – Milano bei Giornico wie vorbildgerecht in der Startpackung (05.59029). Ebenfalls wurden weisse und graue Personenwagen gemischt geführt. Als Ergänzung zu diesem Startset passen die beiden Artikel 05. 58668 (SBB Personenwagen Apm grau) und 05.58669 (SBB Personenwagen Bpm grau).

Die ideale Möglichkeit zum Einstieg in die digitale Welt von PIKO SmartControllight bilden die attraktiven Start-Sets mit realistisch zusammengestellten Zügen. Hier ist durch robuste, detaillierte Modelle in Kombination mit einem durchdachten Gleissystem. Alle Triebfahrzeuge der PIKO SmartControllight Start-Sets sind mit modernen PIKO Decodern ausgerüstet, die für höchste Funktionalität und exzellente Fahreigenschaften sorgen. Mit dem neuen PIKO SmartControllight System können Züge auf den grossen beigefügten Gleisovalen digital gesteuert werden.

Das digitale PIKO SmartControl<sub>light</sub> Set bildet einen realistischen Personenzug der SBB nach. Als Zuglokomotive im Set dient eine attraktive Traxx Lokomotive mit PIKO Decoder. Mit grossem Oval aus PIKO A-Gleis mit Bettung.

# PIKO



- |   |  |
|---|--|
| <b>Packungsinhalt:</b>  | <b>PIKO A-Gleis mit Bettung:</b>   |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 1x SBB Elektrolok 485</li> <li>▪ 2x Personenwagen</li> <li>▪ 1x PIKO SmartControl<sub>light</sub></li> <li>▪ 1x Anschluss-Clip digital</li> <li>▪ 1x Gleisanschlusskabel</li> <li>▪ 1x Bedienhandbuch</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>12x Bogen R2 422 mm</li> <li>5x Gerade G231 mm</li> <li>1x Gerade G231 mm für Anschluss-Clip</li> <li>1x Sockel für Anschluss-Clip</li> </ul> |

Länge des Zuges: 745 mm

Gültig für beide  
PIKO SmartControl<sub>light</sub>-Sets  
auf Seite 12 & 13!

Grundfläche: ca. 158 x 88 cm  
Min. Aufbaufläche: 168 x 98 cm  
PIKO A-Gleis mit Bettung

**NEU! Mit  
A-Gleis mit Bettung**

**05.59029**  
**Startpackung Smart Control Light mit SBB E-Lok 484**  
**Gottardo und 2 Personenwagen**



# BLS Smart Control Light Startpackung

Die ideale Möglichkeit zum Einstieg in die digitale Welt von PIKO SmartControllight bilden die attraktiven Start-Sets mit realistisch zusammengestellten Zügen zu einem hervorragenden Preis-Leistungs-Verhältnis! Hier ist durch robuste, detaillierte Modelle in Kombination mit einem durchdachten Gleissystem langanhaltende Freude vorprogrammiert! Alle Triebfahrzeuge der PIKO SmartControllight Start-Sets sind mit modernen PIKO Decodern ausgerüstet, die für höchste Funktionalität und exzellente Fahreigenschaften sorgen. Mit dem neuen PIKO SmartControllight System können Züge auf den grossen beigefügten Gleisovalen digital gesteuert werden.

**Packungsinhalt:**

- 1x BLS Elektrolok 485
- 3x Güterwagen
- 1x PIKO SmartContro light
- 1x Anschluss-Clip digital
- 1x Gleisanschlusskabel
- 1x Bedienhandbuch

**PIKO A-Gleis mit Bettung:**

- 12x Bogen R2 422 mm
- 5x Gerade G231 mm
- 1x Gerade G231 mm für Anschluss-Clip
- 1x Sockel für Anschluss-Clip


 Länge des Zuges: 637 mm

**05.59028**

**Startpackung Smart Control Light mit BLS E-Lok 485 und 3 Güterwagen**



Die moderne E-Lok im Design der BLS mit PIKO Decoder zieht einen typischen gemischten Güterzug. Mit dem neuen PIKO SmartControl<sub>light</sub> Systems kann der Zug auf dem grossen Gleisoval mit PIKO A-Gleis mit Bettung digital gesteuert werden.



Gültig für beide  
PIKO SmartControl<sub>light</sub>-Sets  
auf dieser Seite!

Grundfläche: ca. 158 x 88 cm  
Min. Aufbaufläche: 168 x 98 cm  
PIKO A-Gleis mit Bettung

# Gute Nacht – Schlafen auf Schienen



**05.58683**

**SBB IC Liegewagen HOBBY Ep.V**

Zum Vorbild:

Im Jahr 1979 bestellte die SBB als einzige Bahngesellschaft, 20 reine Liegewagen vom Typ Bcm.

Das Modell:

Der Schlafwagen ist ab Werk mit einer Kurzkupplungskinematik ausgerüstet und im Massstab 1:100 gehalten.

AC-Achsen:  
05.56060

**05.58783**

**SBB Werbewagen  
Rivella blau HOBBY Ep.VI**



Mit Genehmigung der  
Firma Rivella in Rothrist  
AC-Achsen:  
05.56060





# Weitere PIKO A-Gleise mit Bettung

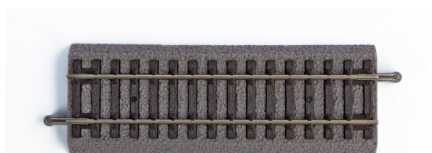
Als jüngster Sprössling dieses durchdachten Gleissystems zeigt sich nun das neue PIKO A-Gleis mit Bettung, das für Einsteiger und Modellbahn-Profis gleichermaßen entwickelt wurde.

PIKO bietet mit dem PIKO A-Gleis ein ideales Gleissystem mit einer unkomplizierten Gleisgeometrie, hochwertigen Neusilber Gleisprofilen und Federstahlschienenverbindern für einen guten Stromübergang an den Schienenstößen.

Nach den langjährig bewährten PIKO A-Gleisen mit Holzschwellen erschienen 2017 neue Elemente in Form von Weichen, Flexgleisen und Gleisschwellen mit Betonschwellen-Nachbildungen, die als sinnvolle Ergänzung modern gestaltete Modellbahnstrecken ermöglichen.

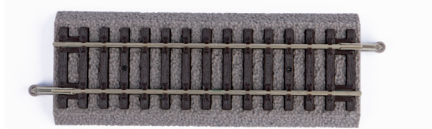
Besondere Eigenschaften:

- hohe Stabilität
- einfache Geometrie
- Neusilber-Vollprofilschienen
- 2,5 mm hohes Profil
- Problemloser Auf- und Abbau
- feindetaillierte Schwellen
- realistische, scharfkantige und massstäbliche Schotternachbildung und Farbgestaltung
- zusätzliche Schotterung möglich, da das Schwellenbett nicht komplett versenkt ist
- Weichen lassen sich mit Sockel und den PIKO Antrieben versehen, können aber auch durch die PIKO Servo- Unterflurantriebe gestellt werden



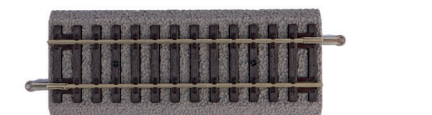
05.55402

A-Gleis m. Bett. Gerade G119



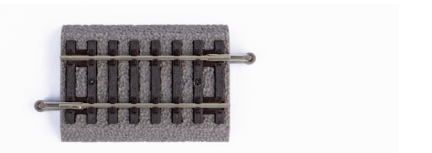
05.55403

A-Gleis m. Bett. Gerade G115



05.55404

A-Gleis m. Bett. Gerade G107



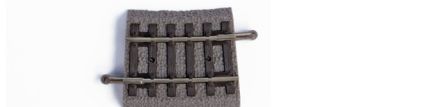
05.55405

A-Gleis m. Bett. Gerade G62



05.55414

A-Gleis m. Bett. Bogen R4 546



05.55417

A-Gleis m. Bett. Bogen R1 360 7,5



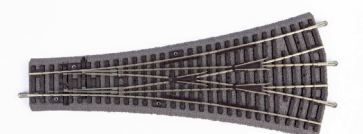
05.55418

A-Gleis m. Bett. Bogen R2 422 7,5



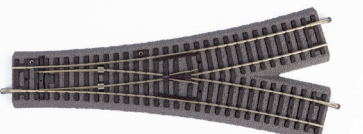
05.55424

A-Gleis m. Bett. Doppelkreuzungsweiche DKW



05.55425

A-Gleis m. Bett. 3-Wegeweiche W3



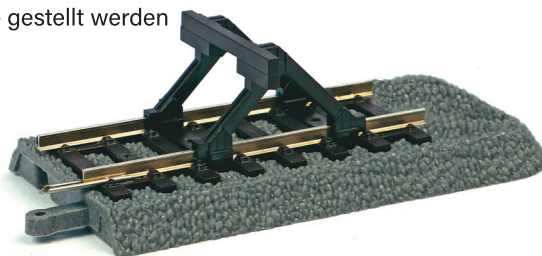
05.55426

A-Gleis m. Bett. Y-Weiche WY



05.55427

A-Gleis m. Bett. Weiche-Bogen BWL-R3



05.55428

A-Gleis m. Bett. Weiche-Bogen BWR-R3

05.55432

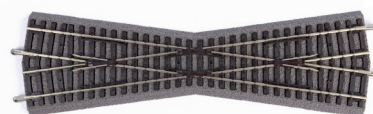
6 A-Gleis m. Bett. Ü-Gleis auf Fleischmann Profi

05.55433

6 A-Gleis m. Bett. Ü-Gleis auf Roco GeoLine

05.55434

A-Gleis m. Bett. Ü-Gleis auf PIKO A-Gleis



05.55440

A-Gleis m. Bett. Kreuzung K15

05.55441

A-Gleis m. Bett. Kreuzung K30

Das vollständige PIKO A-Gleis mit Bettung Sortiment finden Sie im aktuellen Hauptkatalog von PIKO



Piko | Technik

# Jetzt für das AC-System erhältlich

Innovativer PIKO H0 Messwagen im Dekor der SBB zur Vermessung von kompletten Anlagen – und das auf den Zentimeter sowie bei Steigungen auf Promille genau!

In Verbindung mit einer Handy-App (\*Android) oder einem PC können die Messdaten und Informationen mit Hilfe von WLAN wiedergegeben werden.



05.55061  
SBB PIKO Messwagen mit Display und Schleifer, D/F/I, AC

05.55051  
Software für PIKO H0 Messwagen



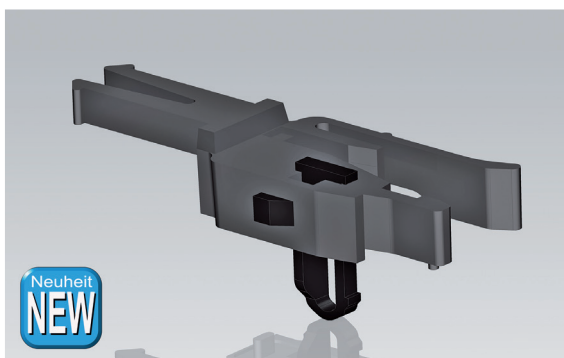
Piko | Technik

# Rangierspass pur!

## Das Modell:

Das PIKO Modell der Rangierlok besitzt gerade, exakt ausgerichtete Bühnen, einen Pufferspeicher für seidenweiche Rangierfahrten ohne unerwünschte Stromunterbrechungen und eine Beleuchtung mittels LEDs. Die Führerstandsbeleuchtungen und die fahrtrichtungsabhängig funktionierenden Front- und Schlusslichter sind schaltbar. Das mit einem Zinkdruckgussrahmen versehene schwere Modell verfügt über einen fünfpoligen Motor für hervorragende Fahreigenschaften und hohe Zugkräfte. eiche Digitalausstattung mit authentischem Fahrzeugsound und einer digital steuerbaren Kupplung.

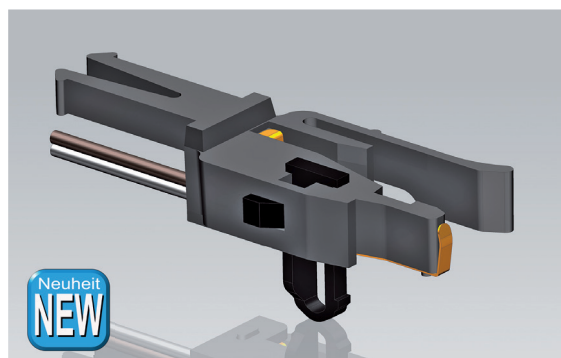
05.55906  
DB Diesellok BR 260 rot DCS Ep.IV



05.56046

## H0 Kurzkupplung

Kurzkupplung für alle Modelle mit Normschacht. 4 Stück



05.56047

## H0 stromführende, trennbare Kurzkupplung

Stromführende trennbare Kurzkupplung für alle Modelle mit Normschacht. 2 Stück.



# Neue Wappen für die BLS Re 4/4 (425)



**Rivarossi**



02.HR2812

BLS E-Lok Re 4/4 161 Domodossola DC Ep. IV-V

02.HR2812S

BLS E-Lok Re 4/4 161 Domodossola DCS Ep. IV-V

02.HR2812ACS

BLS E-Lok Re 4/4 161 Domodossola ACS Ep. IV-V

## Zum Vorbild:

Insgesamt wurden 35 Lokomotiven Nr. 161 – 195 dieser elektrischen Universallokomotive zwischen 1964 und 1983 an die BLS-Gruppe geliefert. 4 davon an den mitbetriebenen Bahnen der BLS.

Es sind: Die 177 an die SEZ, die 178 an die GBS, die 179 Bern und 180 Neuchâtel an die BN. Ab der Nummer 174 haben die Re 4/4 ein verlängertes Chassis für die dazumal geplante Anbringung der automatischen Kupplung erhalten und die letzte Serie 190 bis 195 sind mit einem Einholmstromabnehmer ausgerüstet.

Anzutreffen waren die Re 4/4 der BLS vor allen Zugattungen. Mittlerweile wurden einige abgebrochen und die restlichen Exemplare werden für die Autoverladezüge oder vor schweren Güterzügen in Doppeltraktion eingesetzt.



## Das Modell:

Chassis und Gehäuse aus Metalldruckguss für vorbildliche Zugkraft. Dachgitter über den Widerständen aus filigranen Neusilberätzteilen. Vorbildgerechte Längen der Chassis entsprechend der Loknummer. Dreilichtspitzensignal und Schweizer Schlusslicht mit der Fahrtrichtung wechselnd.

Rote Schlusslichter und Führerstandbeleuchtung im Digitalbetrieb schaltbar. Ein Führerstand mit Lokführerfigur. Maschinenraum mit reliefartigen Nachbildungen der entsprechenden technischen Geräte.

Alle 4 Achsen werden über einen starken Mittelmotor mit Schwungmasse angetrieben. Zwei Räder sind mit Haftreifen ausgerüstet. 21-polige mtc Digitalschnittstelle. Die DC- und ACSmodelle sind mit einem V5 Sounddecoder ESU mit neuem Sound und dem typischen Bremsgeräusch ausgerüstet.

Beidseitig Kupplungsaufnahmen nach NEM 362. Vorbildliche Lackierung und Beschriftung.

02.HR2814

BLS E-Lok Re 4/4 195 Unterseen mit Einholmstromabnehmer und verlängertem Lokkasten DC Ep. V

02.HR2814S

BLS E-Lok Re 4/4 195 Unterseen mit Einholmstromabnehmer und verlängertem Lokkasten DCS Ep. V

02.HR2814ACS

BLS E-Lok Re 4/4 195 Unterseen mit Einholmstromabnehmer und verlängertem Lokkasten DCS Ep. V

02.HR2813

Set bestehend aus 1x BLS Re 4/4 173 Lötschental und 1x SEZ 177 Zweisimmen DC Ep.IV

02.HR2813S

Set bestehend aus 1x BLS Re 4/4 173 Lötschental und 1x SEZ 177 Zweisimmen DCS Ep.IV

02.HR2813ACS

Set bestehend aus 1x BLS Re 4/4 173 Lötschental und 1x SEZ 177 Zweisimmen ACS Ep.IV

**Rivarossi**





Rivarossi | Neuheiten H0

# Jetzt in grün – SBB Stationstraktor



## Rivarossi®

02.HRS2806

SBB Schienentraktor Tm 405 grün DC, Ep.III

### Das Modell:

Modell mit neuem, wartungsfreiem Hochleistungsmotor für noch mehr Rangierspass auf Ihrer Modellbahnanlage!

Digitalschnittstelle nach NEM 651. Beide Achsen angetrieben. Weisses Spitzensignal mit der Fahrtrichtung wechselnd und im Digitalbetrieb schaltbar. Feinste Lackierung und Beschriftung nach Vorbild. Tauschkupplung.



## Einmalige Auflage

Rivarossi | Neuheiten H0

# TEE 64/65 «Arbalète» Paris – Basel – Zürich



02.HJ4143

SNCF 3-teiliges TEE Wagenset «Arbalète» Paris - Basel- Zürich 1 Vru, 1 A8 und 1 A8tu. Ep. IV



### Zum Vorbild:

Ab 1. Oktober 1976 wurden die alten Mistral-Wagen Typ 59 mangels Komfort durch die komfortableren Wagen des Typs 69 für den TEE «Arbalète» ersetzt. 7 Wagen fuhren bis Basel, 3 Wagen bis Zürich. Je nach Bedarf wurden ab Paris noch weitere Wagen bis Basel eingereiht. 1979 wurde der TEE «Arbalète» eingestellt und wurde als IC 114 / 115 in einen zweiklassigen Zug umgewandelt.

Eine interessante Betriebsform in der Geschichte des TEE «Arbalète» war sicher die gemeinsame Beförderung aus schweizerischem Boden mit dem TEE «Helvetia» Der Zug bestand demzufolge aus 3 SNCF TEE-Wagen und je nach Tag aus 3 bis 4 DB TEE-Wagen. Befördert wurde der Zug durch eine SBB Re 4/4 II TEE gezogen.

### Das Modell:

Die fein detaillierten Wagen besitzen eine Kurzkupplung und das typische INOX-Design. Die Zuglaufschilder sind nach dem Original nachempfunden. Ein weiteres «Arbalète»-Set wird 2021 folgen.



# ETR 610 «Rheinalp» Mailand–Frankfurt

Die ETR 610 (RABe 503) erhalten den Namen «Astoro», abgeleitet vom italienischen Begriff Astore für Habicht. Auch der künftige Zug von Stalder für den Gotthard-Verkehr hat bereits einen Namen aus der Vogelwelt erhalten: Er heisst Giruno (von girun, rätoromanisch für Mäusebussard) und ist seit Ende 2019 im Einsatz.



02.HL1671

02.HL4671

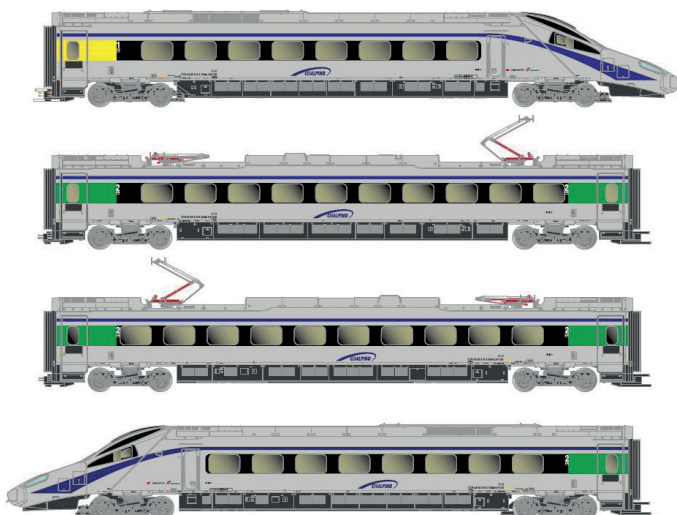
## SBB 4-teiliger Triebzug RABe 503 Astorio, DC Ep.VI

## SBB Wagenset zu HL1671, DC, Ep. VI

SBB, 4-tlg. Grundset elektrischer Triebzug RABe 503, bestehend aus 2 Triebköpfen (einer davon angetrieben) und zwei Zwischenwagen in weisser Lackierung, 21 mtc-Schnittstelle, Lichtwechsel und geänderter Stirnfront.

SBB, Ergänzungsset elektrischer Triebzug RABe 503, bestehend aus drei Zwischenwagen in weisser Lackierung.

# Der ETR 610 in der Ursprungslackierung



02.HL1672

02.HL4672

## CISALPINO 4-teiliger Triebzug ETR 610, DC, Ep.V

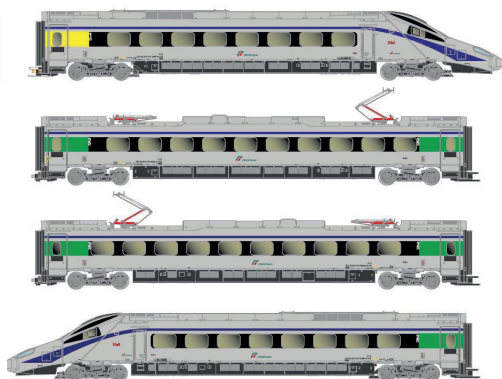
## CISALPINO Wagenset zu HL1672, DC, Ep.V

Cisalpingo, 4-tlg. Grundset elektrischer Triebzug Reihe ETR 610, bestehend aus zwei Triebköpfen (einer davon angetrieben) und zwei Zwischenwagen in «Cisalpingo»-Lackierung.

Cisalpingo, Ergänzungsset elektrischer Triebzug Reihe ETR 610, bestehend aus drei Zwischenwagen in «Cisalpingo»-Lackierung.



## Weitere Varianten des ETR 610 von Lima



02.HL1673

FS 4-teiliger Triebzug ETR 610 Cisalpino, DC, Ep.V



02.HL4673

FS Wagenset zu HL1673, DC, Ep.V

Lima - DB ICE1

## DB ICE1 Tz181 "Interlaken"



02.HL1752

DB AG 4-teiliger Triebzug ICE1 «Interlaken» für den Verkehr in der Schweiz. Ep.IV-V

### Zum Vorbild:

Der ICE1 ist der erste DB Hochgeschwindigkeitszug der in Serie gebaut wurde. 1991 wurden die ersten Züge in dienst gestellt. Ihre Höchstgeschwindigkeit beträgt 280km/h und zwischen beiden Triebköpfen werden bis zu 14 Zwischenwagen eingereiht.

Die bis zu 411 Meter langen Züge können rund 800 Fahrgäste aufnehmen. 1990 bestellte die Deutsche Bundesbahn 19 ICE1 Triebzüge welche über eine Zulassung für den Verkehr in der Schweiz verfügen.

### Das Modell:

Ein Wunsch vieler Modelleisenbahner. Lima Expert erfüllt diesen Wunsch und bringt 2020 einen massstäblichen Triebzug ICE1. Das Grundset ist 4-teilig und besteht aus 2 Triebköpfen (einer mit Antrieb) und zwei Zwischenwagen. Der Antrieb erfolgt über alle 4 Achsen dank einem starken Mittelmotor mit zwei Schwungmassen. Beide Triebköpfe besitzen zusätzlich eine Digitalschnittstelle zum nachträglichen Digitalisieren. Gekuppelt werden die einzelnen Wagen dank einer Kurzkupplungskinematik und die Faltenbälge zwischen den Wagen sind gefedert. Feine Drehgestellgravuren, dein konstruierte Stromabnehmer und ein weiss/rotes Spitzenlichtrunden dieses Modell ab.

Weitere Zwischenwagen erscheinen im Jahr 2021.



# Gewichtsminderung dank Leichtstahl

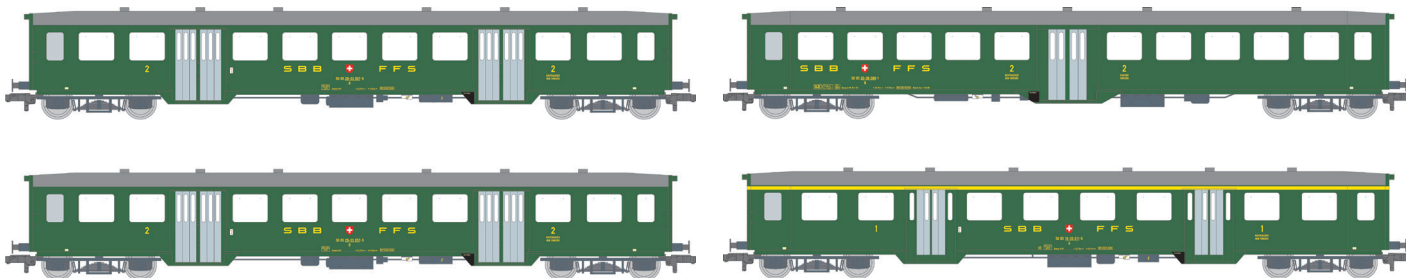
## Zum Vorbild:

Über 1000 Wagen der Leichtstahlwagenserie wurden gebaut und prägten das Bild der Schweizerischen Bundesbahnen zwischen den 1930er und 1990er Jahren. Die meisten Wagen wurden zwischen 1940 und anfangs 1950 gebaut. Neu gegenüber den alten schweren Stahlwagen war die selbsttragende Konstruktion dank der Rohrkonstruktion aller Kastenteile. Damit konnte auf ein Chassis verzichtet werden was das Eigengewicht des Fahrzeuges um einige Tonnen minderte. Die Wagen wurden in den hochwertigen Städteschnellzügen zwischen St.Gallen und Genf eingesetzt.

Als Zugpferd wurden die neuen Re 4/4 I beigezogen oder im Pendelverkehr die leistungsstarken RBe 4/4 Triebwagen samt Steuerwagen. Mit dem Aufkommen der Einheitswagen Typ I in den 1950er Jahren wurden die Leichtstahlwagen von den Städteschnellzügen abgezogen und wurden in niedrigeren Leistungen eingesetzt. Die letzten Leichtstahlwagen verschwanden in den 1990er Jahren.

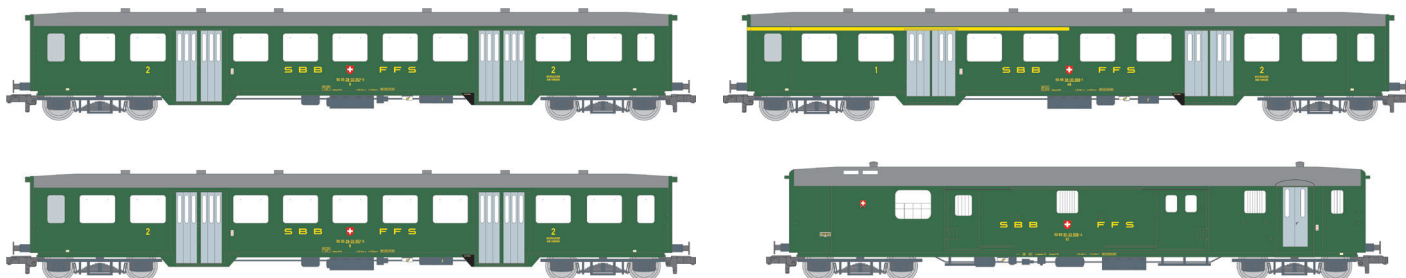
Auf Wunsch vieler Modelleisenbahnen legt Liliput diese zwei wunderschönen Sets auf. Alle Wagen haben neue Betriebsnummern und passen hervorragend zu den RBe 4/4, Re 4/4 I und Ae 4/7 von PIKO.

Beide Sets werden in einer limitierten und exklusiven Serie für Arwico produziert.



08.330512

**SBB Leichtstahlwagen Set 1, Ep.IV** bestehend aus: 1 A-Wagen, 2 B-Wagen und 1 B-Wagen mit Mitteleinsteig, Ep. IV



08.330513

**SBB Leichtstahlwagen Set 2, Ep.IV** bestehend aus: 1 AB-Wagen, 2 B-Wagen und 1 Gepäckwagen, Ep. IV

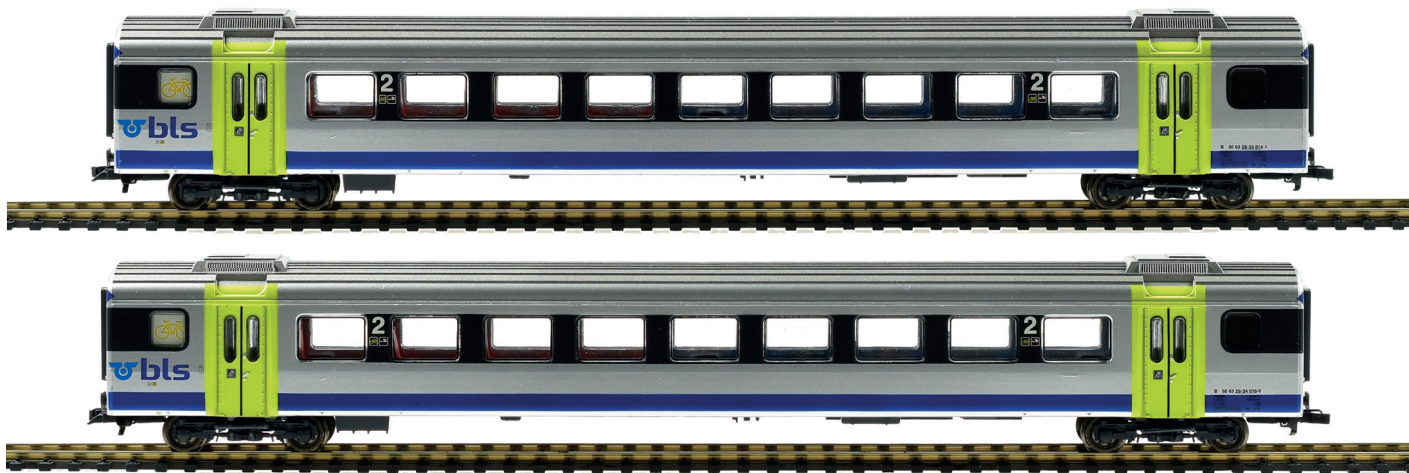




# BLS Regio Express mit Omega Logo

## Zum Vorbild:

2004 verkauften die SBB eine Anzahl EW III an die BLS und wurden im gleichen Jahr noch umlackiert. Die 6-teiligen Züge verkehren u.a. bis Neuchâtel und weiter bis La Chaux-de-Fonds. Als 2006 die BLS Lötschbergbahn AG und die Regionalverkehr Mittelland fusionierten wurde zusätzlich das Omegalogo sukzessiv auf den BLS Fahrzeugen angebracht. Erstmals werden die Liliput EW III Wagen mit dem Omegalogo erscheinen.



08.330530

4-teiliger BLS EW III RegioExpress Zug bestehend aus:

1x Bt Steuerwagen Bt, 1x A 1. Klassewagen, 1x B 2. Klassewagen, 1x AD 1. Klasse/Gepäckwagen, DC, Ep.VI

08.330531

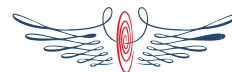
4-teiliger BLS EW III RegioExpress Zug bestehend aus:

1x Bt Steuerwagen Bt, 1x A 1. Klassewagen, 1x B 2. Klassewagen, 1x AD 1. Klasse/Gepäckwagen, AC, Ep.VI

08.330532

2 Ergänzungswagen bestehend aus 2 B 2. Klassewagen DC und AC, Ep.VI

In der Packung liegen 8 AC-Achsen bei.



LILIPUT



Liliput | Neuheiten H0

# Darf ich um einen Flirt bitten?

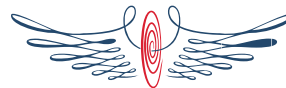
## Zum Vorbild:

Seit einiger Zeit wird das gesamte Rollmaterial der Division SBB Personenverkehr nach den neuen Designrichtlinien geändert. Betroffen ist auch die gesamte Flirt-Flotte. Die Wiederauflage des bewährten Liliput Modells zeigt den RABe 521 026 in der aktuellen Lackierung mit Schweizer Kreuz auf den Stirnseiten und zur Gänze bemalten roten Türen.

Das Modell verfügt über 2 Motoren, kurzgekuppelte und stromführende Kupplungen, Lichtwechsel weiss/rot in der

Fahrtrichtung wechselnd, einer 21 pol. mtc Digitalschnittstelle und Innenbeleuchtungen in allen Wagen

**Mit ESU V5 Decoder!**



**LILIPUT**

08.133978

SBB 4-teiliger Triebzug FLIRT RABe 521 026, DC, Ep. VI

08.133982

SBB 4-teiliger Triebzug FLIRT RABe 521 026, AC, Ep. VI



Aufnahme: © G. Stahl

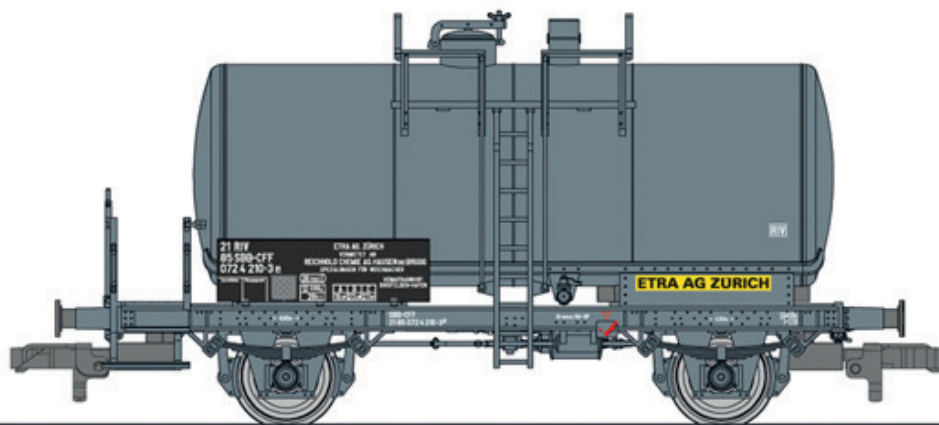
Liliput | Neuheiten H0

# Brennbare Flüssigkeiten unterwegs



08.235360

SBB 2-achsiger Kesselwagen  
der Firma ETRA AG ZÜRICH  
Betriebs-Nr. 072 4 210-3 (P), Ep.IV



**LILIPUT**



# Grenzüberschreitend nach Italien



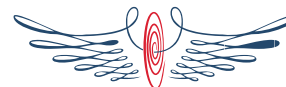
## Zum Vorbild:

TILO – Ticino Lombardei Seit 2004 stellen gemeinsam die SBB und Trenord den überregionalen Verkehr zwischen dem Tessin und der Lombardei.

Die 4-teiligen Flirt vom Typ ETR 524 sind Zweisystemtriebzüge (3000V / 15 KV) und wurden speziell für den grenzüberschreitenden Verkehr mit Italien gebaut.

## Das Modell:

Die Wiederauflage des bewährten Liliput Modells zeigt den ETR 524 in der aktuellen Lackierung mit Jubiläumsbemalung «Monte Ceneri». Das Modell verfügt über 2 Motoren, kurzgekuppelte und stromführende Kupplungen, Lichtwechsel weiss/rot in der Fahrtrichtung wechselnd, einer 21 pol. mtc Digitalschnittstelle und Innenbeleuchtungen in allen Wagen.



08.133984

TILO 4-teiliger Triebzug ETR 524 mit Jubiläumsbemalung Monte Ceneri, DC, Ep. VI

# LILIPUT





# RBe 4/4 1403 Seetal und Bdt Steuerwagen



## Zum Modell

Die PIKO Modelle der RBe 4/4-Familie und die Steuerwagen aus der EW II-Serie weisen alle relevanten Details ihrer jeweiligen Vorbilder auf und geben die auffällige Kopfform überzeugend wieder. Die Triebwagen mit Metalldruckguss-Chassis verfügen über eine eingebaute Innen- und Führerstandsbeleuchtung und sind exakt im Massstab 1:160 umgesetzt. Weiterhin zeichnen sich die Fahrzeuge durch feinste Lackierung und Bedruckung, filigrane Stromabnehmer und eine präzise Dachlandschaft, schlierenfreie Fenster, scharf gravierte Drehgestelle und eine detaillierte Inneneinrichtung aus. Die Fahrzeuge besitzen einen sehr zugkräftigen, ruhig laufenden Motor mit Schwungmasse, zwei Haftreifen, eine moderne Next18-Schnittstelle und sind für den Einbau eines PIKO Sound-Decoders mit Lautsprecher vorbereitet. Der Steuerwagen verfügt ebenfalls serienmässig ab Werk über eine Innenbeleuchtung.



## Soundausführung:

Der ab Werk eingebaute PIKO SmartDecoder 4.1 Sound Next18 der neuesten Generation beherrscht die Datenformate DCC mit Rail-ComPlus®, Motorola® und Selectrix®. Der verbaute Lautsprecher ist genau auf den Loktyp abgestimmt. Viele loktypische Geräusche wie Motorengeräusch, Signalhörner, Bremsenquietschen und weitere schaltbare Funktionen sind einzeln abrufbar. Mit einstellbarem individuellem Mapping. Das Schlusslicht ist separat schaltbar. Sound ist auch im Analogbetrieb möglich – nur Motorengeräusch. Der Steuerwagen ist ab Werk in den digitalen Sets mit einem Funktionsdecoder ausgerüstet.

05.94161

SBB Triebwagen RBe 4/4 1403 Seetal mit Bdt Steuerwagen grün mit roter Front, Ep. IV-V

05.94163

SBB Triebwagen RBe 4/4 1403 Seetal mit Bdt Steuerwagen grün mit roter Front DCS, Ep. IV-V

05.94392

SBB 2 EWI Wagen A+B grün neue Schrift Ep.IV/V



05.94390

SBB 2 NPZ EWI Wagen A+B mit Aussenschwingtüren Ep.V





# Weitere SBB EWI und NPZ EWI in N

## Zum Modell

Der Einheitswagen I war eine Weiterentwicklung der seit 1936 in Betrieb stehenden Leichtstahlwagen. Bahnbrechende Neuerungen im Wagenbau wurden erstmals angewendet: wie z.B. ein grosser Fahrgastraum, mit Kunstleder überzogenen Polsterbänke und erstmal kam eine thermostatgesteuerte Umluft zur Anwendung. Der Fahrgastraum wurde durch eine verglaste Trennwand zwischen Raucher- und Nichtraucherabteil unterteilt. Die Einstiegstüren wurden über den Drehgestellen angeordnet und je eine Toilette befand sich an den Wagenenden. Eine grössere Anzahl wurden ab 1984 als Zwischenwagen für die neuen NPZ-Zügen revidiert und mit einem neuen Anstrich versehen. Erst in einem zweiten Schritt bekamen die Wagen Aussenschwingtüren wie die umgebauten RBe 4/4 (540).



05.94391

SBB 2 NPZ EWI Wagen A (ex B) & B mit Aussenschwingtüren, Ep.V

**PIKO**

## Zum Modell (Buffet Suisse)

Die von der SWS gebauten roten Speisewagen mit Faltenbalgübergängen wurden zwischen 1958 und 1961 an die SBB geliefert. Ab 1975 und bis 1980 wurden alle Wagen grösseren Umbauten unterzogen, u.a. erhielten alle Wagen Gummiwulste, der Speisesaal wurde umgebaut und 7 Wagen, 1975 drei und 1978 vier Wagen, wurden als «Self-Service»-Wagen hergerichtet.

Mit Unterstützung der Käseunion wurde 1989 der erste «Chäs-Express»-Wagen in Betrieb genommen. Bald folgten 1991 und 1993 2 weitere Wagen mit dem charakteristischen Käsedesign. Anfangs der 1990iger Jahren kam das Unternehmen «Le Buffet Suisse» als Betreiber für die Speisewagen. Dementsprechend wurden einige EW I-Speisewagen in den Hausfarben violett/hellgrau umlackiert. Zudem erhielten zwei Wagen noch die zusätzliche seitliche Aufschrift «Calanda Land» und wurden auf der Verbindung zwischen Basel und Chur eingesetzt. Nach der Übernahme 1997 von «Le Buffet Suisse» durch die «Mitropa Schweiz» wurden die Wagen erneut farblich dem neuen Betreiber angepasst. Dies war auch das letzte Mal, denn alle ehemaligen «Self-Service»-Wagen wurden zwischen 1997 und 2003 abgebrochen. Nur zwei Wagen haben überlebt, wurden restauriert und sind in der Obhut der SBB Historic.

05.94393

SBB 2 EWI Wagen B grün mit neuer Schrift & 1 Speisewagen «Le Buffet Suisse», Ep. IV/V



05.94394

SBB 2 EWI Wagen B (1 mit Übersetzfenster) & EWI B mit neuer Schrift, Ep. IV/V





# ETR 610 «Rheinalp» Mailand–Frankfurt



Die ETR 610 (RABe 503) erhalten den Namen «Astoro», abgeleitet vom italienischen Begriff Astore für Habicht. Auch der künftige Zug von Stalder für den Gotthard-Verkehr hat bereits einen Namen aus der Vogelwelt erhalten: Er heisst Giruno (von girun, rätoromanisch für Mäusebussard) und ist bereits seit Ende 2019 im Einsatz.



02.HN2472 / 02.HN2472S

02.HN3505

## SBB 4-teiliger Triebzug RABe 503 Astorio, Ep.VI

## SBB Wagenset zu HN2472 / HN2472S, Ep. VI

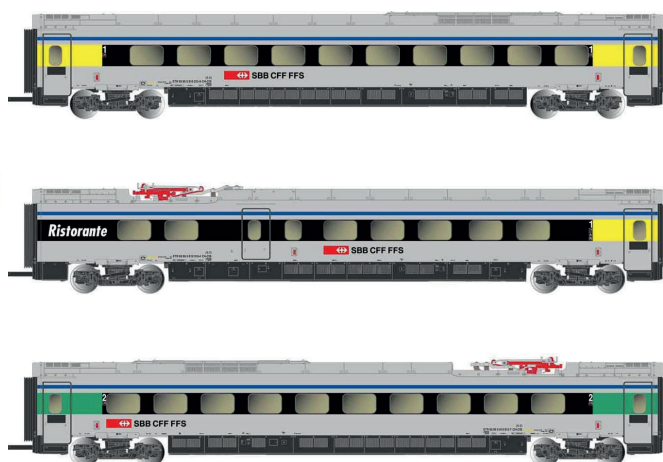
SBB, 4-tlg. Grundset elektrischer Triebzug RABe 503, bestehend aus 2 Triebköpfen (einer davon angetrieben) und zwei Zwischenwagen in weisser Lackierung, 21 mtc-Schnittstelle, Lichtwechsel und geänderter Stirnfront.

SBB, Ergänzungssset elektrischer Triebzug RABe 503, bestehend aus drei Zwischenwagen in weisser Lackierung.

# ETR 610 als SBB / CISALPINO



Fotomontage / Fotomontaje / Photomontage / Fotomontaggio  
Abb. zeigt H0-Modell / Picture shows H0-model



02.HN2470 / 02.HN2470S

02.HN3503

## SBB 4-teiliger Triebzug ETR 610, Ep.V

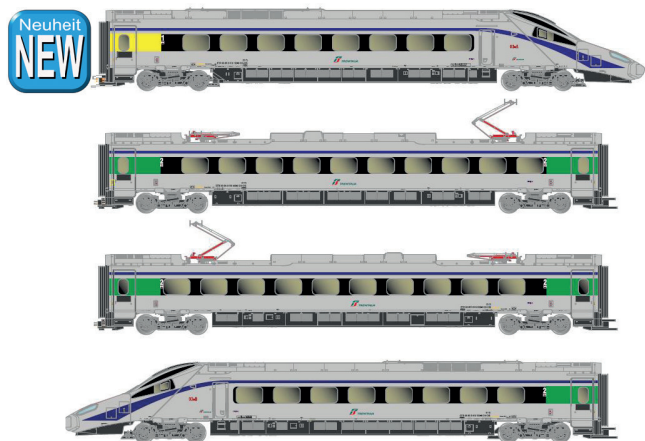
## SBB Wagenset zu HN2470 / HN2470S, Ep.V

Cisalpino, 4-tlg. Grundset elektrischer Triebzug Reihe ETR 610, bestehend aus zwei Triebköpfen (einer davon angetrieben) und zwei Zwischenwagen in «Cisalpino»-Lackierung.

Cisalpino, Ergänzungssset elektrischer Triebzug Reihe ETR 610, bestehend aus drei Zwischenwagen in «Cisalpino»-Lackierung.



# Weitere Varianten des ETR 610 von Arnold



02.HN2471 / 02.HN2471S

## FS 4-teiliger Triebzug ETR 610, Ep.V

ETR 610 FS mit Cisalpino Bemalung, 4-tlg. Grundset elektrischer Triebzug RABe 503, bestehend aus 2 Triebköpfen (einer davon angetrieben) und zwei Zwischenwagen in weisser Lackierung, 21 mtc-Schnittstelle, Lichtwechsel und geänderter Stirnfront, Ep.VI



02.HN3504

## FS Wagenset zu HN2471 / HN2471S , Ep.V

ETR 610 FS mit Cisalpino Bemalung, Ergänzungsset elektrischer Triebzug RABe 503, bestehend aus drei Zwischenwagen in weisser Lackierung, Ep. VI



Fotomontage / Fotomontaje / Photomontage / Fotomontaggio  
Abb. zeigt HO-Modell / Picture shows HO-model

02.HN2473 / 02.HN2473S

## FS 4-teiliger Triebzug ETR 610 AV Frecciargento, Ep.VI



02.HN3506

## FS Wagenset zu HN2473 / HN2473S, Ep.VI





# Der «Rheingold» – Komfort auf Schiene



## Zum Vorbild:

Bereits in den 1930er Jahren wurde von der DRG der «Rheingold» mit eigens dafür beschaffte Wagen von Hoek van Holland nach der Schweiz eingesetzt. Ab 1962 setzte die Deutsche Bundesbahn neue Wagen ein. Diese waren ausschliesslich 1.Klasse. In jedem Zug befand sich auch ein Aussichtswagen nach amerikanischem Vorbild, darum auch Dome Car genannt und ein Buckel-speisewagen. Die eleganten Wagen erhielten eine kobaltblau/beige Lackierung, Später dann die rot/beige Lackierung wie die meisten TEE-Züge in Europa.

## Das Modell:

Beide Wagensets bilden einen authentischen «Rheingold» Zug aus den 1960er Jahren wie er zwischen Hoek van Holland und Genf in den 1960er Jahren gefahren ist. Alle Wagen verfügen über eine Kurzkupplungskulisse.

02.HN4313

DB 3-teiliges Set «Rheingold» mit Aussichtswagen und 2 Avmh Wagen blau / beige Ep.III



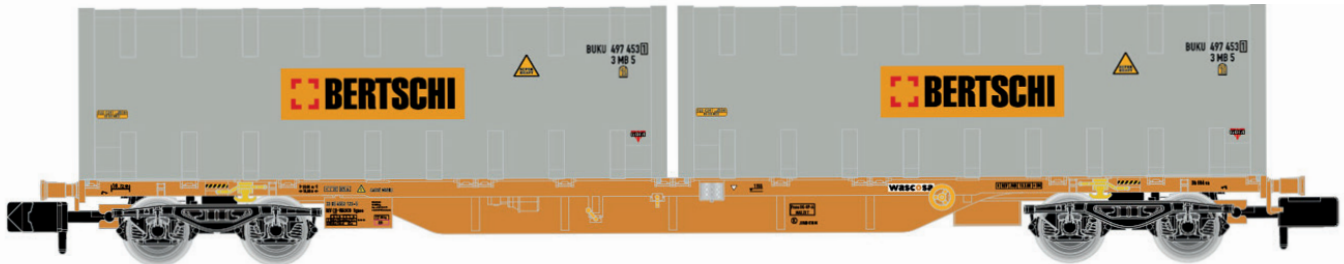
02.HN4314

DB 3-teiliges Set «Rheingold» mit Speisewagen und 2 Apmh Wagen blau / beige Ep.II





# Die neuen Containertragwagen von Arnold



02.HN6443

CH-Wasco Containertragwagen Sgns beladen mit 2x30' Bulk Container der Firma Bertschi Ep.VI



02.HN6444

CH-HUPAC Containertragwagen Sgns beladen mit 2x30' Bulk Container der Firma Giezendanner Ep.VI



02.HN6445

CH-AAE Containertragwagen Sgns beladen mit 1x45' Bulk Container der Firma Warsteiner Ep.VI



# BLS Steuerwagen von Hobbytrain in Spur N

36.23940

BLS Steuerwagen für Autoverladezug blau / creme, Ep. V



### Zum Vorbild:

Auf der Basis der Einheitswagen EWI mit Faltenbalg und einem Führerstand der Bauart ABDe 4/8 751-755 wurden 1963 von der Schweizerischen Waggonfabrik Schlieren 6 Steuerwagen mit der Bezeichnung Bt 211-216 an die BLS Gruppe abgeliefert.

### Zum Modell:

Passend zu H23941 Autoverladewagen BLS 8tlg. (6 Autotransportwagen, 2 Auffahrwagen). Diese Originalzüge bestanden anfänglich aus 8 Einheiten (6 Autotransportwagen, 2 Auffahrwagen) und wurden später auf bis 17 Einheiten (15 Autotransportwagen und 2 Auffahrwagen) erweitert.



**HOBBYTRAIN**

Präzisionsmodelle : Spur H0 & N

36.23942

BLS Steuerwagen für Autoverladezug grau / grün, Ep. V-VI

Liliput - Neuheiten N

## Passend dazu die BLS Autoverladewagen

08.260120

BLS 2 Auffahrwagen und 2 Zwischenwagen, Ep.IV

08.260122

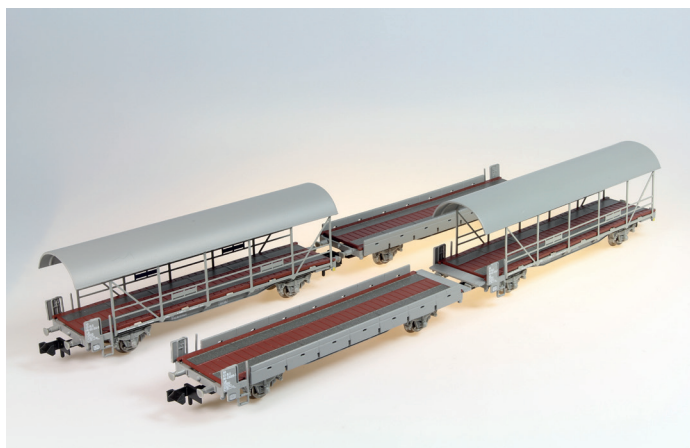
BLS 2 Auffahrwagen und 2 Zwischenwagen mit anderen Betriebsnummern, Ep.IV

08.260121

BLS 3 Autoverladezwischenwagen, Ep.IV

08.260123

BLS 3 Autoverladezwischenwagen mit anderen Betriebsnummern, Ep.IV





# SBB Re 4/4 II mit Halogenlampen



36.3023  
SBB elektrische Lokomotive Re 4/4 II 1. Serie rot mit Halogenscheinwerfern, Ep.V

## Zum Vorbild:

Ab 1986 wurden bei den Maschinen der 1. Serie die runden Lampen durch Halogenscheinwerfer ersetzt. Diese Serie hatte ursprünglich eine 36 Volt Bordversorgung und da die Halogenscheinwerfer einen höheren Energiebedarf brauchten musste ein neues Ladegerät in der Lok eingebaut werden.



36.3024  
SBB elektrische Lokomotive Re 4/4 II 1. Serie grün mit Halogenscheinwerfern, Ep.V

36.3025  
SBB elektrische Lokomotive Re 4/4 II 1. Serie SWISS EXPRESS mit Halogenscheinwerfern, Ep.V

## Das Modell:

Stromaufnahme und Antrieb über alle vier Achsen, Mittelmotor mit Schwungmassen, Schnittstelle nach NEM 651, Schweizer Lichtwechsel, Berücksichtigung aller Bauartunterschiede im Detail, NEM Kupplungsaufnahme.



# Auch in Spur N – quer durch Europa



36.3012  
SBB CINT Vectron 193 518 «Monte Ceneri» Ep.VI





# IC 2020 SBB Doppelstockwagen – Refit



## Zum Vorbild:

Als IC2000 werden in der Schweiz die doppelstöckigen Schnellzugwagen der SBB, die ab 1997 beschafft wurden, bezeichnet. Diese für 200 Kilometer pro Stunde zugelassenen Personenwagen wurden ursprünglich in fünf Wagentypen (Bt, B, BR, A, AD) angeschafft, die aber unter sich teilweise leicht unterschiedlich sein können. Zudem wurden seit der Ablieferung verschiedene Änderungen vorgenommen, so dass später sieben und heute sechs verschiedene Typen vorhanden sind. Von den anderen europäischen Doppelstockwagen unterscheiden sie sich vor allem durch den im Oberdeck befindlichen Übergang. Nach der zwischen 2019 und 2024 zu erfolgenden, 300 Mio. Franken teuren umfangreichen Modernisierung der Wagen, werden diese anschliessend IC2020 genannt.



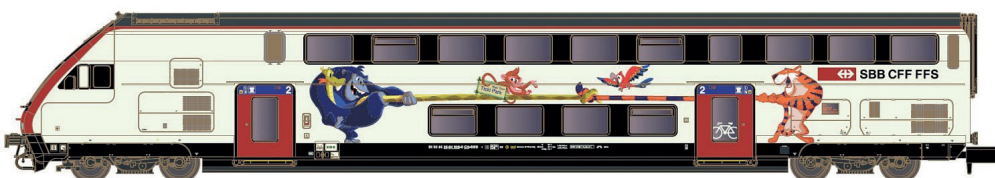
36.25120  
SBB IC2020 Dosto-Wagen,  
1.Klasse, Refit, Ep.VI



36.25121  
SBB IC2020 Dosto-Wagen,  
2.Klasse, Refit, Ep.VI



36.25122  
SBB IC2020 Dosto-Wagen,  
1.Klasse, Gepäck, Refit, Ep.VI



36.25123  
SBB IC2020 Dosto-Steuerwagen,  
2.Klasse, Refit, Ep.VI



36.25124  
SBB IC2020 Dosto-Wagen,  
Speisewagen, Refit, Ep.VI



36.25125  
SBB IC2020 Dosto-Wagen,  
2.Klasse, Refit, 2. Nummer,  
Ep.VI





# RIC Schnellzugwagen der SBB/CFF



## Zum Vorbild:

Ab 1964 kam es auch bei der SBB zu einer grundsätzlichen Erneuerung des Wagenparks unter dem Aspekt des internationalen Verkehrs. Auch die ÖBB liess im Rahmen eines Lizenzvertrages 1976 diese Waggons bei den Jenbachwerken bauen und setzte sie auf dem österreichischen Schienennetz ein.

Die SBB experimentierte mit verschiedenen Grünvarianten, die auch im Modell nachgebildet werden. Passend zu den Personenwagen wurden auch Schlaf- bzw. Liegewagen und Restaurantwagen in Dienst genommen und auf den grenzübergreifenden Strecken nach Österreich, Italien und Deutschland eingesetzt.



36.23009  
SBB 2 RIC Liegewagen  
Bcm, altes Logo, inkl.  
Innenbeleuchtung,  
Ep.IV-V



36.23010  
SBB 2 RIC Liegewagen Bcm,  
neues Logo, inkl. Innenbeleuchtung,  
Ep.V



36.23011  
SBB RIC Abteilwagen Bm 2.Klasse mit altem Logo,  
2x 12 Fenster, 1x 11 Fenster, inkl. Innenbeleuchtung,  
Ep.IV-V



36.23012  
SBB RIC Abteilwagen Bm 2.Klasse mit neuem Logo,  
2x 12 Fenster, 1x 11 Fenster, inkl. Innenbeleuchtung,  
Ep.V



36.23013  
SBB 3 RIC Personenwagen, Ep.IV  
1 ABm, altes Logo, neue Betriebsnummer  
1 Bm, altes Logo, neue Betriebsnummer  
1 WRm rot SBB, neue Betriebsnummer mit neuem Stromabnehmer





# SBB 4-achsiger Schiebewandwagen Hablis

## Zum Vorbild:

1975 wurde ein Auftrag von 100 4-achsigen Schiebewandwagen an die Schweizer Schindler Waggon AG erteilt. Während die Konzeption mit den 4-teiligen Schiebewänden beibehalten wurde, fiel die gesamte Konstruktion um einiges kräftiger aus als die der in Frankreich gebauten Vorgängermodelle.

LüP: 135 mm

Passende Loks Hobbytrain z. B. G1700 / Am 843, G1000 / Am 842.



36.23471

SBB 2 Schiebewandwagen Hablis, gealtert + Graffiti, Ep.V-VI

36.23472

SBB 2 Schiebewandwagen Hablis  
Vetropack, Ep.IV-V



36.23473

SBB 2 Schiebewandwagen Hablis  
Danzas, Ep.IV-V



36.23470

SNCF 2 Schiebewandwagen Hablis Neutral & Kronenbourg





# Schweizer Silowagen Tagnpps

## Zum Vorbild:

Ab Mitte 2002 nahm die SBB Cargo eine Serie als Tagnpps 31 bezeichnete Getreidesilowagen in Betrieb. Ursprünglich waren die Wagen ausschliesslich für den Transport von Zucker vorgesehen, und einige Wagen tragen seit 2004 entsprechende Werbeanschriften. Da sich diese Waggons auch im internationalen Verkehr sehr bewährt haben, werden sie mittlerweile verstärkt für den Transport von Kakao ab Amsterdam in die Schweiz eingesetzt. Der Rohstoff für eines der wichtigsten Schweizer Produkte wird überwiegend auf der Schiene zugeliefert. Die auffälligen Edelstahlwagen fahren meist als Ganzzüge und bieten dann ein imposantes Erscheinungsbild.

LüP: 125mm

Passende Hobbytrainloks z. B. G1700 / Am 843, G1000 / Am 842.



36.23474

SBB Cargo 2 Silowagen Tagnpps, neue Betriebsnummern, Ep.VI



36.23475

SBB 2 Silowagen Tagnpps, Schweizer Zucker, neue Betriebsnummern, Ep.VI



# SBB Silowagen Uacs N

## Zum Vorbild:

Vierachsiger Silowagen mit pneumatischer Entleerung. Speziell geeignet für staubförmige Schüttgüter wie Zement, Gips, Kalk, Dolomit etc.. Ein Teil dieser Wagen wird ausschliesslich für Lebensmitteltransporte von z.B. Mehl eingesetzt. 375 Stück dieser Wagen sind seit 1972 sowohl bei SBB Cargo, als auch bei den grossen Zementherstellern Holcim, Jura Cement und Ciments Vigier im Einsatz. Auch die BLS beschaffte 4 Wagen dieses Typs.



36.23488

SBB 3 Silowagen Uacs Holcim, Ep.VI



36.23489

BLS 2 Silowagen Uacs, Ep.IV-V



36.23490

SBB 2 Silowagen Uacs Neutral & VonRoll Infratec, Ep.IV-V

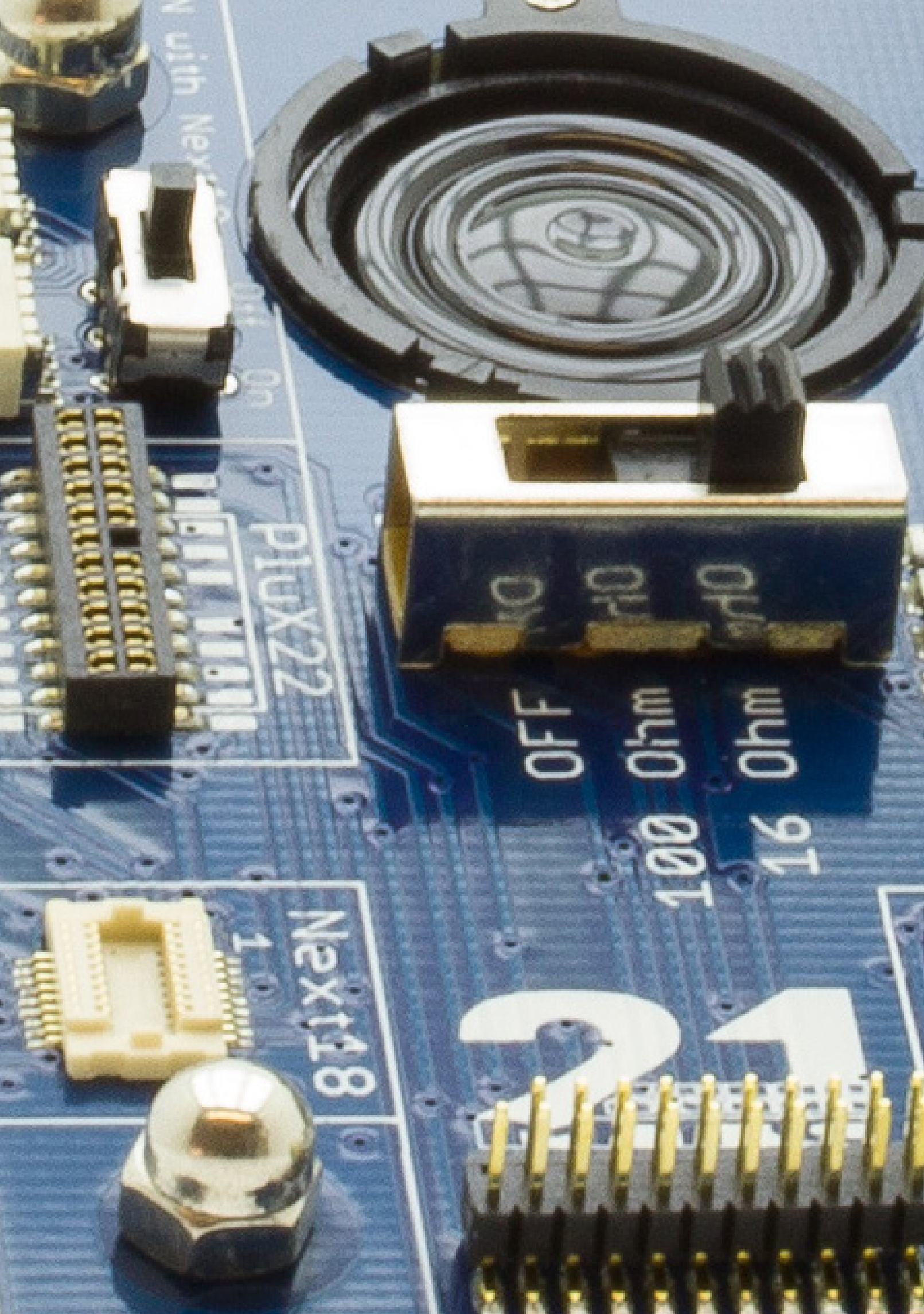


36.23489

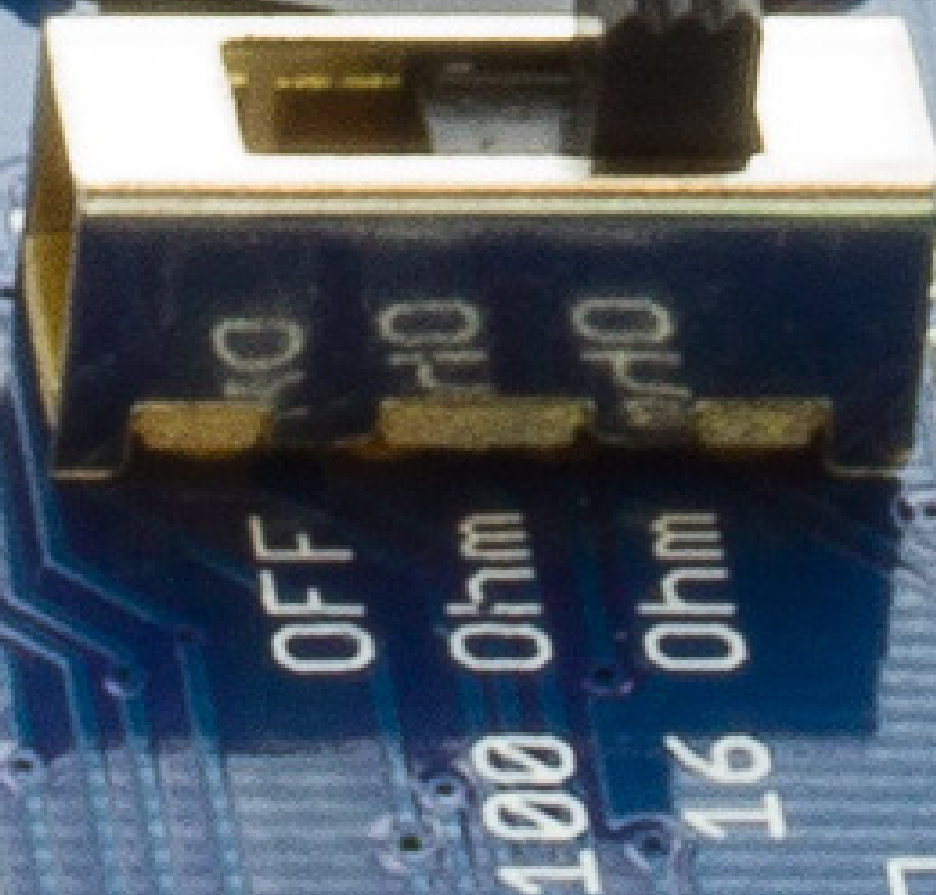
SBB 2 Silowagen Uacs Granol & COOP, Ep. IV-V







N with Nex118



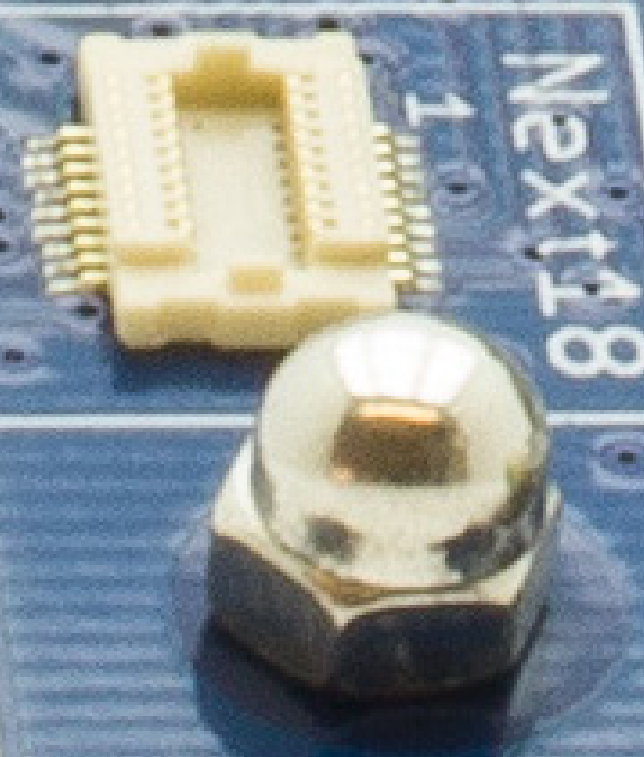
PIUX22

OFF

100 Ohm

16 Ohm

2



Nex118

1



Nex118

1



# Generationenwechsel – Lok Piloten V5



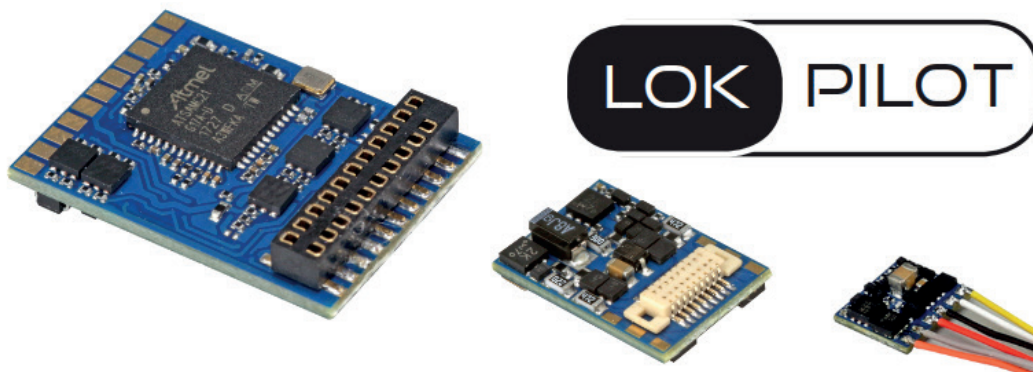
Nach der erfolgreichen Einführung der LokSound 5 Decoder im letzten Jahr werden ab Ende Januar auch LokPilot Decoder in der 5. Generation zur Verfügung stehen. Alle LokPilot 5 Decoder wurden komplett neu entwickelt und teilen sich eine gemeinsame Software-Basis mit den LokSound 5 Decodern. Dies bedeutet, dass es softwareseitig zwischen LokPilot 5 und LokSound 5 keine Unterschiede mehr gibt – mit Ausnahme des nicht vorhandenen Geräuschteils.

LokPilot 5 Decoder sind in H0 nunmehr als Quadprotokoll-Decoder mit DCC, Selectrix, Motorola® und M4 erhältlich oder – etwas preiswerter – als reine DCC Variante.

Alle LokPilot 5 H0 Decoder verfügen über 10 (!) verstärkte Funktionsausgänge, um auch ambitionierte Umbauprojekte möglich zu machen. LokPilot 5 micro Decoder mit nur

noch 8 mm × 7 mm Grundfläche sind nun deutlich kleiner als bisher und besitzen dennoch mindestens 4 verstärkte und 2 Logiklevel/Servo-Ausgänge. Die Variante mit Next18 Schnittstelle ist mit 15mmx9mm etwas grösser, beherrscht aber erstmals neben DCC, Selectrix und Motorola® auch M4 und kann somit auch in kleinen Wechselstromloks zum Einsatz kommen. LokPilot 5 Decoder werden in allen gängigen Schnittstellenversionen angeboten und immer als reine DCC oder Multiprotokollversion.

Für jeden Einsatzzweck ist ein passender LokPilot 5 Decoder erhältlich. Trotz deutlich besserer Leistungsdaten sind die Preise für die LokPilot 5 H0 nur geringfügig höher als die der Vorgänger, für die LokPilot 5 micro Decoder sind die Preise sogar gesunken.



59110	LokPilot 5 FX micro DCC/MM/SX, 8-pin NEM652, , Spurweite N, TT
59120	LokPilot 5 FX micro DCC, 8-pin NEM652, , Spurweite N, TT
59315	LokPilot 5 L DCC/MM/SX/M4, Stiftleiste mit Adapter, , Spurweite 0, G, I
59610	LokPilot 5 DCC/MM/SX/M4, 8-pin NEM652, , Spurweite H0 ,0
59612	LokPilot 5 DCC/MM/SX/M4, PLUX22 NEM658, , Spurweite H0 ,0
59616	LokPilot 5 DCC/MM/SX/M4, 6-pin NEM651, , Spurweite H0 ,0
59619	LokPilot 5 DCC/MM/SX/M4, 21MTC NEM660, , Spurweite H0 ,0
59620	LokPilot 5 DCC, 8-pin NEM652, , Spurweite H0 ,0
59622	LokPilot 5 DCC, PLUX22 NEM658, , Spurweite H0 ,0
59626	LokPilot 5 DCC, 6-pin NEM651, , Spurweite H0 ,0
59629	LokPilot 5 DCC, 21MTC NEM660, , Spurweite H0 ,0
59649	LokPilot 5 DCC/MM/SX/M4, 21MTC MKL, , Spurweite H0 ,0
59659	LokPilot 5 DCC, 21MTC MKL, , Spurweite H0 ,0
59810	LokPilot 5 micro DCC/MM/SX, 8-pin NEM652, , Spurweite N, TT
59814	LokPilot 5 micro DCC/MM/SX/M4, PluX16, , Spurweite N, TT
59816	LokPilot 5 micro DCC/MM/SX, 6-pin NEM651, , Spurweite N, TT
59817	LokPilot 5 micro DCC/MM/SX, 6-pin Direkt, , Spurweite N, TT
59818	LokPilot 5 micro DCC/MM/SX/M4, Next18, , Spurweite N, TT
59820	LokPilot 5 micro DCC, 8-pin NEM652, , Spurweite N, TT
59824	LokPilot 5 micro DCC, Next18, , Spurweite N, TT
59826	LokPilot 5 micro DCC, 6-pin NEM651, , Spurweite N, TT
59827	LokPilot 5 micro DCC, 6-pin Direkt, , Spurweite N, TT
59828	LokPilot 5 micro DCC, Next18, , Spurweite N, TT
59837	LokPilot 5 micro DCC/MM/SX, 6-pin Direkt gewinkelt, , Spurweite N, TT
59857	LokPilot 5 micro DCC, 6-pin Direkt gewinkelt, , Spurweite N, TT



# PIKO



**PIKO EXPERT - Perfektion bis ins letzte Detail**

Mit Genehmigung von Railcolor und SBB CINT.



# Trinken, Essen, Fotografieren – Selecta

## Zum Vorbild:

Selecta ist Ihr Experte für Genussmomente für unterwegs. Als führender Anbieter für hochwertige Automatenverpflegungen und Kaffeedienstleistungen, verpflegt selecta täglich über eine Million Menschen. selecta will jede Pause zu einem einzigartigen Erlebnis machen – egal ob im Büro, unterwegs oder zuhause. Dafür sorgt das smarte Verpflegungskonzept mit köstlichen Kaffeespezialitäten, herzhaften Snacks, prickelnden Erfrischungsgetränken und einer Extraportion Leidenschaft.

## Das Modell:

Dieses tolle Fetigmodell-Set enthält die drei bekanntesten Selecta Automaten. Bestehend aus Passbildautomat und je einem Snack- und Getränke Automaten.



**LILIPUT**

08.937009

Selecta Automaten Set, Ep.V-VI

## Das neue Modellbahnmagazin für alle Freunde Schweizer Modellbahnthemen



- Spannende Porträts von Modellbahnanlagen mit Schweizer Themen. Professionell fotografiert und mit umfassenden Informationen rund um die Entstehungsgeschichten der Anlagen.
- Bauberichte und ausführliche Beschreibungen von Modellbautechniken, die es jedem Modellbahner, egal ob „alter Hase“ oder „blutiger Anfänger“, ermöglichen, seine Traumanlage zu realisieren. Kompetent und spannend beschrieben und mit ausführlichen Fotostrecken.
- Anlagenplanungen – Vorschläge für Anlagenkonzepte.
- Modellgeschichten – Berichte über die Entstehungsgeschichte eines Modells und die Besonderheiten eines Fahrzeugs.
- Berichte rund um Schweizer Fahrzeugneuheiten von Groß- und Kleinserienherstellern in allen Maßstäben und in allen Spurweiten von Z bis IIm.
- Vorbildorientierte Zugbildung – mit Beispielen aus den Epochen I bis VI.
- Anregungen für den individuellen Modellbau.
- Vorstellung von neuen Landschaftsbauprodukten und deren Anwendungs- und Einsatzmöglichkeiten.
- Artikel über Fahrzeuge aus der Modellbahngeschichte.

Fünf Ausgaben im Jahr mit mindestens 68 Seiten Umfang, Format DIN A4, Papierqualität – Umschlag 200 g/qm | Inhalt 130 g/qm, Klammerheftung.

Einzelpreis 11,90 € | CHF 13.50

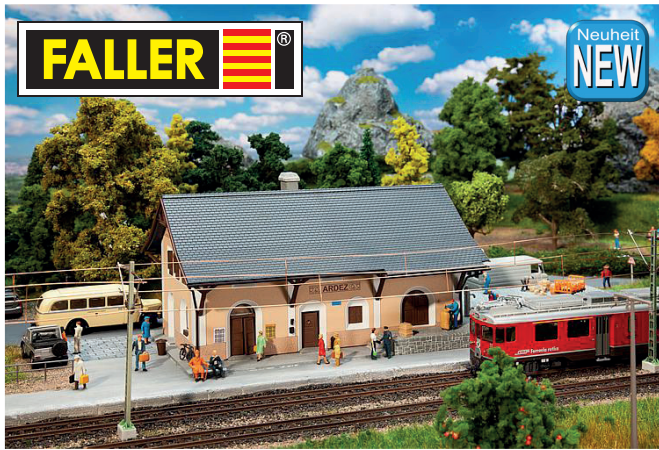
Jahresabonnement frei Haus 56,50 € | CHF 64.50







# Schweizer Gebäude 2020 von Faller



## Das Modell:

Schmalspurbahnhof mit massiven Steinmauern und tiefen Türen- und Fensterfluchten im Stil der Engadinerhäuser nach dem 1913 errichteten Originalvorbild im Schweizer Kanton Graubünden. Eine grosse Laderampe zur Stirnseite erweitert den Grundriss.

01.110144

**Bahnhof Ardez**



01.120267

**Trafostation Ardez**

## Das Modell:

Gemauerter Schallturm mit eingelassenen Isolatoren und einem Satteldach nach einem um 1913 erbauten Originalvorbild in Ardez im Unterengadin. Ideale Ergänzung zum Bahnhof »Ardez«, Art. 01.110144.



01.180301

**Kleine Holzbrücke**



## Das Modell:

Lasercut-Modell einer gebogenen Teich- und Gartenbrücke aus Holz.



01.130676

**Berghaus**

## Das Modell:

Geheimtipp mit Fernblick! Hell verputztes Einfamilienhaus mit Garage, Aussentreppe und markanter Auskragung im holzbeplankten Dachgeschoss. Schindeln in Rautenform decken zwei Gebäudeseiten im Obergeschoss und das Dach.

Dieser Bausatz enthält: 197 Einzelteile in 6 Farben, Fensterteile, 1 Gardinenmaske und 1 Bauanleitung.

Verwenden Sie zum Basteln FALLER EXPERT Plastikkleber.





## Woodland Peel n' Place

Mit den Woodland Scenics Peel-n-Place Tufts können Sie eine Vielzahl von Graspflanzen modellieren, die häufig auf Feldern, Wiesen und Weiden zu finden sind.

Diese Büschel sind in verschiedenen Gräser- und Blumenarten erhältlich und können direkt aus der Verpackung heraus verwendet werden. Einfach die Büschel aus der Verpackung nehmen und an die gewünschte Stelle platzieren.

Kombinieren Sie die Peel-n-Place Tufts mit anderen Woodland Scenics Landschaftsmaterialien, um Ihr Layout stetig weiter zu perfektionieren.



# Das neue Woodland Peel n' Place Sortiment



14.FS770

## Light Green Grass Tufts

Enthält 21 Grasbüschel für die Aufwertung Ihrer Grünflächen auf Ihrer Modellbahnanlage.



14.FS771

## Medium Green Grass Tufts

Enthält 21 Grasbüschel für die Aufwertung Ihrer Grünflächen auf Ihrer Modellbahnanlage.



14.FS772

## Violet Flowering Tufts

Enthält 21 Grasbüschel für die Aufwertung Ihrer Grünflächen auf Ihrer Modellbahnanlage.



14.FS773

## Red Flowering Tufts

Enthält 21 Grasbüschel für die Aufwertung Ihrer Grünflächen auf Ihrer Modellbahnanlage.



14.FS774

## Yellow Seeding Tufts

Enthält 21 Grasbüschel für die Aufwertung Ihrer Grünflächen auf Ihrer Modellbahnanlage.



14.FS775

## Brown Seeding Tufts

Enthält 21 Grasbüschel für die Aufwertung Ihrer Grünflächen auf Ihrer Modellbahnanlage.



14.FS776

## Light Green Prairie Grass

Enthält 20 Grasbüschel für die Aufwertung Ihrer Grünflächen auf Ihrer Modellbahnanlage.



14.FS777

## Medium Green Prairie Grass

Enthält 20 Grasbüschel für die Aufwertung Ihrer Grünflächen auf Ihrer Modellbahnanlage.



14.FS778

## Dark Green Prairie Grass

Enthält 20 Grasbüschel für die Aufwertung Ihrer Grünflächen auf Ihrer Modellbahnanlage.



14.FS779

## Brown Tipped Prairie Grass

Enthält 20 Grasbüschel für die Aufwertung Ihrer Grünflächen auf Ihrer Modellbahnanlage.



14.FS780

## Light Green Edging Strips

Ideal für die Begrünung entlang von Zäunen oder Fassaden. Enthält 4 Stück.



14.FS781

## Dark Green Edging Strips

Ideal für die Begrünung entlang von Zäunen oder Fassaden. Enthält 4 Stück.



ACE | Neuheiten 1:87

# Jetzt geht die Post ab auf Ihrer Anlage

Welcher Schweizer kennt Sie nicht, die gelben Elektroschlepper vom Typ TR-5047e mit manchmal bis zu 8 angehängten Gepäckwagen der PTT. Vor allem in den Sommer- und Skiferien konnte man diese mit viel Gepäck beladenen gelben Schleppwagen-Kombinationen auf den Bahnsteigen der Schweizer Eisenbahnen sehen.

Erstmals in unserem Sortiment werden die beiden Sets in H0 in Resin hergestellt und in einer limitierten Auflage von jeweils 750 Stk. hergestellt.



Elektro-Schlepper Nefag mit Anhänger 85.008701

Version PTT (Wiederauflage 2020), Ep. V-VI



2 Gepäckwagen 85.008702

Version der PTT (Wiederauflage 2020), Ep. V-VI

ACE - Neuheiten 1:87

# Weitere Neuheiten für das Jahr 2020

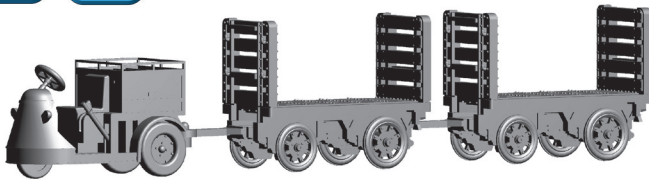


Bild 3D-Animation

85.008703 E-Schlepper Nefag 3-Rad + 2 Gepäckwagen

Version der SBB in orange, Ep. IV-V

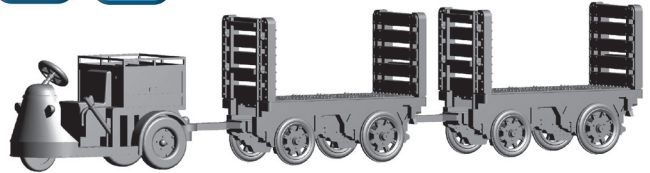


Bild 3D-Animation

85.008704 E-Schlepper Nefag 3-Rad + 2 Gepäckwagen

Version der PTT in gelb / silber, Ep. IV-V



MAN eTGE «Die Post» Elektro-Lieferwagen 85.002503

Version der Post AG, Ep.VI







*arwico*  
**COLLECTORS  
EDITION**

**MODELLE NACH SCHWEIZER VORBILD**

1:43



1:43 Saurer  
2DM Militär Kipper 4x4  
85.005515

1:43 Henschel  
HS 3-14 6x6 Militär LKW  
85.005508

1:43 Pinzgauer  
Sanität 712T 4gl 6x6  
85.005514

1:87



1:87 Henschel  
HS 3-14 mit Infanterieanhänger  
85.005134

1:87 Henschel  
HS 3-14 mit Hydraulikkran  
85.005131



1:87 Saurer  
2DM Militär Pritsche/Plane  
85.005150



1:87 Willys  
Jeep M38 A1 mit Aebi Anhänger  
85.005102



**ACE Hauptkatalog**  
85.992020







Ihr Fachhändler:



**ARWICO**

ARWICO AG  
Brühlstrasse 10  
4107 Ettingen

Tel.: +41 61 722 12 22  
Mail: [verkauf@arwico.ch](mailto:verkauf@arwico.ch)



[www.facebook.com/Arwico](https://www.facebook.com/Arwico)

Herausgeber:  
Arwico AG  
Brühlstrasse 10  
4107 Ettingen

Gestaltung:  
Arwico AG  
Kevin Reist  
Nico Grieder

Art.Nr.: 999.2001

Die Vervielfältigung von Informationen oder Daten aus diesem Prospekt, die Verwendung von Texten, Textteilen oder Bildmaterial sowie jegliche Art von Kopie oder Reproduktion bedarf der schriftlichen Zustimmung der ARWICO AG. Zuwiderhandlungen werden strafrechtlich verfolgt. Änderungen, Liefermöglichkeiten und Rechte vorbehalten.

Daten, Massangaben und Abbildungen immer ohne Gewähr. Die Bilder in diesem Prospekt unterstehen lizenzrechtlichen Bestimmungen und dürfen in keinsten Weise kopiert und veröffentlicht werden.

© 2020 ARWICO AG

[www.arwico.ch](http://www.arwico.ch)